



Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 1 - m 04/2019

Juni 2019

Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im April 2019

Vorläufige Ergebnisse

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb	0611 3802-557
Jacek Walsdorfer	0611 3802-401
E-Mail	tourismus@statistik.hessen.de
Telefax	0611 3802-592
Internet	https://statistik.hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2019

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<https://statistik.hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafiken	
Gäste in Hessen 2018 und 2019	5
Übernachtungen in Hessen 2018 und 2019	5
Tabellen	
1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2019	6
2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken	7
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen	8
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach regionaler Gliederung	12
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern	30
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen	34
7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und –betten nach Betriebsarten	36
8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken	38

Vorbemerkungen

Die monatliche Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr wird als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz — BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 28. Juli 2015 (BGBl. I S. 1400) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), zuletzt geändert durch Artikel 10 Absatz 5 des Gesetzes vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618) sowie die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 17).

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze), und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels und Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) ist. Auskunftspflichtig ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes. Erhoben werden Angaben zu Ankünften und Übernachtungen, bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem wird die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Berichtsmonat Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt. Ab Januar 2012 werden bei Betrieben der Hotellerie mit 25 oder mehr Zimmern im Berichtsmonat Juli des Vorjahres auch Angaben zu der Auslastung der angebotenen Gästezimmer erfragt.

Antwortausfälle meldepflichtiger Betriebe werden durch ein maschinelles Imputations-Verfahren geschätzt. Durch Nach- und Korrekturmeldungen werden die Ergebnisse der Monatserhebung rückwirkend aktualisiert und sind deshalb vorläufig. Mit dem Berichtsmonat Dezember sind alle Ergebnisse des Berichtsjahres endgültig.

Der vorliegende Bericht enthält vorläufige Ergebnisse. Endgültige Ergebnisse werden in dem Statistischen Bericht G IV 1 – m 12/ für das jeweilige Kalenderjahr ausgewiesen.

Definitionen ausgewählter Begriffe

Ankünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben neu angekommene Gäste.

Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend sind.

Aufenthaltsdauer

$$\text{Aufenthaltsdauer} = \frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$$

Bettenauslastung

$$\text{Bettenauslastung} = \frac{\text{Übernachtungen} \times 100}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}}$$

Auslastung der angebotenen Gästezimmer

$$\text{Auslastung der angebotenen Gästezimmer} = \frac{\text{belegte Gästezimmertage} \times 100}{\text{angebotene Gästezimmertage}}$$

Betriebsarten

Die Gruppierung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige. Es werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1, 55.2 und 55.3 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, angehören. Zudem werden Beherbergungsbetriebe einbezogen die vorwiegend der Rekonvaleszenz und der Vorsorge und Rehabilitation gewidmet sind (Wirtschaftsunterklasse 86.10.3) sowie Beherbergungsbetriebe der Erwachsenenbildung (Wirtschaftsklasse 85.59).

• Hotellerie:

- ♦ **Hotels:** Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (z. B. Konferenzen, Seminare) vorhanden sind.
- ♦ **Hotels garnis:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird. Hierzu gehören auch so genannte Boardinghouses. Das sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und neben Kurzaufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Service-office).
- ♦ **Gasthöfe:** Im Gegensatz zu Hotels stehen hier, außer dem Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.
- ♦ **Pensionen:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

• Übrige Beherbergungsbetriebe

- ♦ **Campingplätze:** Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping mit einer Stellplatznutzung von höchstens zwei Monaten.
- ♦ **Jugendherbergen, Hütten:** Beherbergungsbetriebe, vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisationen (z. B. Wanderverein, Heimatverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ♦ **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsbetriebe für Angehörige bestimmter Personengruppen (z. B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter, Betreute sozialer Einrichtungen), in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ♦ **Ferienhäuser, -wohnungen und Ferienzentren:** Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsbetriebe ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheiten in den Wohneinheiten. Ferienzentren bieten zudem ggf. Hotelunterkunft, mindestens eine Gaststätte, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen und zur aktiven Freizeitgestaltung.
- ♦ **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden diese Einrichtungen in der Beherbergungsstatistik nur erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Klinikbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist hier der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

Gästezimmer in der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen)

Die Zahl der Gästezimmer in der Hotellerie wird nur im Berichtsmonat Juli erfragt. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln.

Eine Ferienwohnung / Appartement zählt als ein Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Zimmer, die nicht zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen, z. B. weil sie von Mitarbeitern des Betriebes genutzt bzw. dauerhaft bewohnt werden oder Zimmer die renoviert werden, sind nicht berücksichtigt.

Gemeindegruppen

Gemeindegruppen sind Zusammenfassungen von Gemeinden bzw. Ortsteilen aufgrund bestimmter qualitativer Merkmale. Seit dem Berichtsjahr 2007 sind durch den neu benannten Hessischen Fachausschuss für Kur-, Erholungs- und Tourismusorte eine Reihe von Umstufungen bei der Eingruppierung der Ortsteile erfolgt. Besteht eine Gemeinde aus mehreren Ortsteilen, so werden die einzelnen Ortsteile jeweiligen Gruppen zugeordnet. Folgende Gemeindegruppen werden unterschieden:

- ♦ Heilbäder: Hierzu zählen Mineral- und Moorbäder, heilklimatische Kurorte und Kneippkurorte;
- ♦ Luftkurorte;
- ♦ staatlich anerkannte Erholungsorte;
- ♦ sonstige Gemeinden: Hierzu zählen die nicht klassifizierten Gemeinden bzw. Ortsteile.

Für vollständige Gemeinden wurde ab dem Berichtsjahr 2018 erstmalig die Anerkennung „Tourismusort“ vergeben. Ab dem Berichtsjahr 2019 ist dies auch für Gemeindeteile möglich.

Angebotene Betten / Schlafgelegenheiten

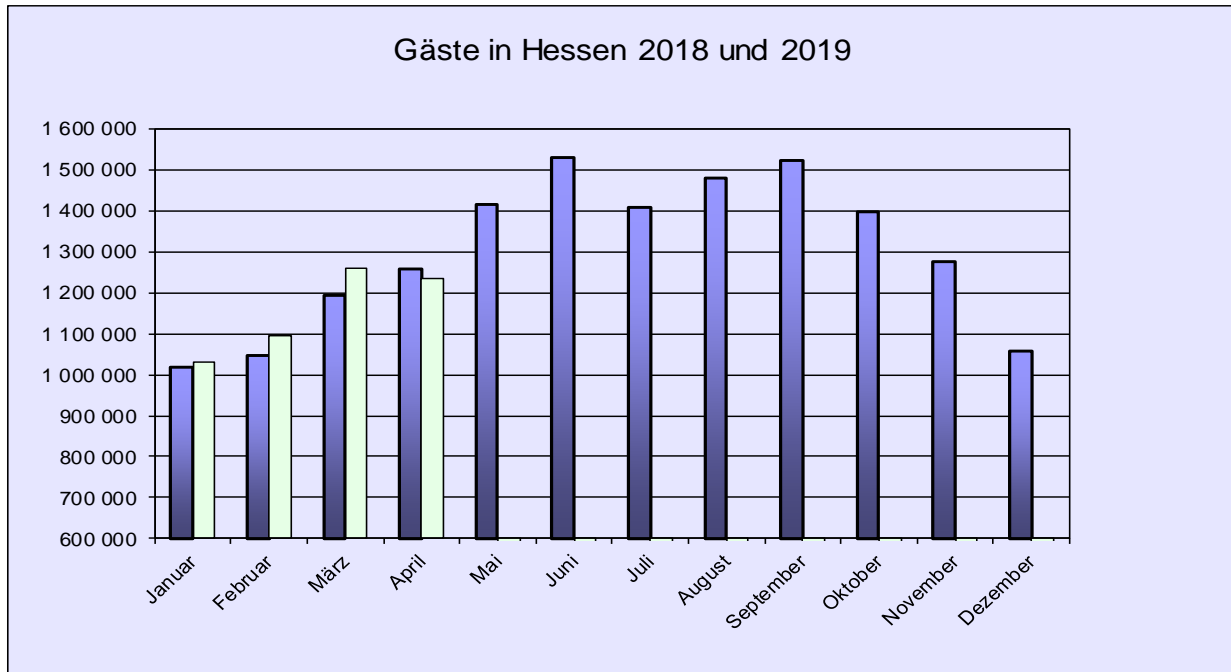
Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

Hinweis

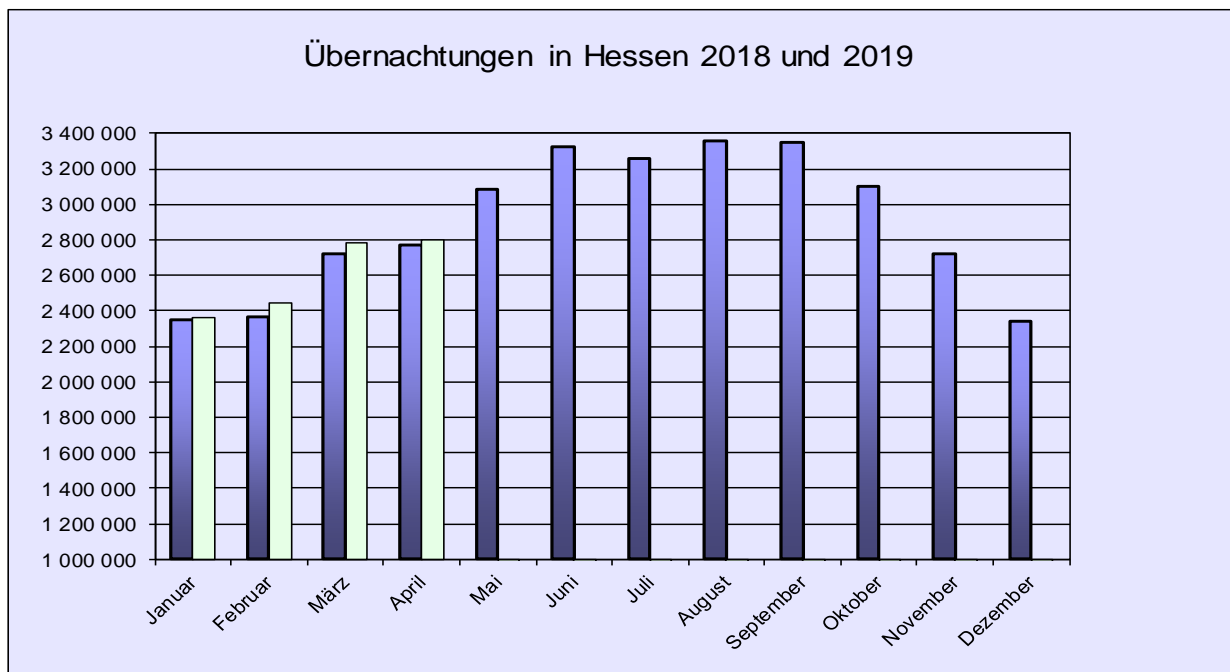
Flüchtlinge sind keine Übernachtungsgäste im Sinne der Beherbergungsstatistik. Die für diese Personengruppe vorgehaltenen Zimmer und Betten werden auch bei den Kapazitätsangaben nicht berücksichtigt.

Ab dem Berichtsjahr 2012 ist die Erfassungsgrenze des Berichtskreises angehoben worden. Auskunftspflichtig sind alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze). Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.

Ab dem Berichtsjahr 2018 haben sich die vier Odenwaldkreis-Gemeinden Beerfelden, Hesseneck, Rothenberg und Sensbachtal zu der neuen Gemeinde Oberzent, Stadt (437 016) zusammengeschlossen. Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.



= 2018
 = 2019



1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2019

Zeitraum ¹⁾		Ankünfte				Übernachtungen			
		Gäste insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	ins-gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2000		10 105 374	6,4	2 593 981	9,9	26 651 998	6,5	5 071 407	10,3
2001		10 070 500	– 0,3	2 461 922	– 5,1	26 613 322	– 0,1	4 816 369	– 5,0
2002		9 891 273	– 1,8	2 446 347	– 0,6	25 591 839	– 3,8	4 713 821	– 2,1
2003		9 737 373	– 1,6	2 376 080	– 2,9	24 931 036	– 2,6	4 636 204	– 1,6
2004		10 090 197	3,6	2 588 749	9,0	24 853 394	– 0,3	5 030 363	8,5
2005		10 365 152	2,7	2 642 252	2,1	25 174 005	1,3	5 090 970	1,2
2006		10 898 481	5,1	2 839 430	7,5	25 968 180	3,2	5 441 170	6,9
2007		11 433 323	4,9	2 906 948	2,4	26 882 364	3,5	5 381 567	– 1,1
2008		11 517 740	0,7	2 816 920	– 3,1	27 325 733	1,6	5 307 525	– 1,4
2009		11 186 930	– 2,9	2 619 009	– 7,0	26 914 511	– 1,5	4 927 104	– 7,2
2010		11 947 934	6,8	2 884 470	10,1	28 150 338	4,6	5 443 373	10,5
2011		12 421 340	.	2 977 374	.	28 961 532	.	5 638 631	.
2012		13 026 093	4,9	3 236 792	8,7	29 964 826	3,5	6 226 058	10,4
2013		13 243 872	1,7	3 306 065	2,1	30 320 808	1,2	6 375 943	2,4
2014		13 702 917	3,5	3 399 990	2,8	31 180 120	2,8	6 698 597	5,1
2015		14 313 705	4,5	3 665 856	7,8	32 167 968	3,2	7 121 002	6,3
2016		14 516 901	1,4	3 726 995	1,7	32 590 680	1,3	7 282 952	2,3
2017		15 250 754	5,1	3 885 001	4,2	34 103 923	4,6	7 673 253	5,4
2018		15 607 072	2,3	4 047 438	4,2	34 740 683	1,9	8 095 465	5,5
2018	Januar	1 019 806	4,0	288 068	4,3	2 348 274	4,0	612 460	6,6
	Februar	1 048 257	5,8	286 514	3,9	2 366 843	3,9	605 551	4,8
	März	1 195 052	0,7	312 215	7,8	2 722 847	3,3	648 524	12,8
	April	1 256 707	8,4	312 047	7,7	2 769 017	3,9	607 789	9,4
	Mai	1 416 544	– 0,6	333 282	– 4,3	3 082 194	– 0,1	637 554	– 3,0
	Juni	1 530 827	2,1	388 476	9,0	3 325 091	2,8	753 957	12,6
	Juli	1 408 826	– 0,5	420 321	4,9	3 259 139	– 0,1	814 567	3,8
	August	1 480 622	5,8	399 245	9,6	3 353 814	1,0	805 632	6,5
	September	1 522 130	– 0,3	392 875	4,7	3 353 581	1,2	803 451	10,1
	Oktober	1 396 015	3,8	349 363	0,6	3 102 459	1,9	687 865	– 1,5
	November	1 275 810	1,5	287 780	– 2,7	2 718 091	1,6	568 440	—
	Dezember	1 056 476	– 0,8	277 252	4,3	2 339 333	0,4	549 675	4,4
2019	Januar	1 029 224	0,9	292 088	1,4	2 363 460	0,6	622 557	1,6
	Februar	1 093 783	4,3	289 325	1,0	2 444 772	3,3	606 447	0,1
	März	1 259 922	5,4	323 268	3,5	2 781 857	2,2	653 506	0,8
	April	1 234 676	– 1,8	307 393	– 1,5	2 797 100	1,0	604 120	– 0,6

1) 2000 bis 2010 Beherbergungsbetriebe mit 9 oder mehr Schlafgelegenheiten, ab 2011 Beherbergungsbetriebe mit 10 oder mehr Schlafgelegenheiten.

2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	April 2019						Januar bis April
	Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			durch- schnittliche Auslastung der Schlafgele- genheiten
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat	durch- schnittliche Auslastung	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat				
Darmstadt, Wissenschaftsst.	44	44	—	4 842	– 0,5	33,8	36,5
Frankfurt am Main, St.	306	298	3,8	56 802	8,3	47,7	49,0
Offenbach am Main, St.	40	40	2,6	3 610	0,8	37,8	40,3
Wiesbaden, Landeshauptst.	83	82	1,2	8 013	4,0	41,8	43,8
Bergstraße	133	132	– 2,9	6 927	– 2,1	30,8	29,9
Darmstadt-Dieburg	91	86	– 2,3	4 157	—	38,0	38,7
Groß-Gerau	109	106	1,0	8 488	2,0	38,7	39,2
Hochtaunuskreis	129	124	– 3,9	8 842	0,4	42,9	41,1
Main-Kinzig-Kreis	197	193	1,0	10 567	5,4	38,1	35,8
Main-Taunus-Kreis	95	94	– 1,1	6 262	– 7,2	35,0	36,4
Odenwaldkreis	113	110	—	4 403	0,7	27,9	22,1
Offenbach	114	112	3,7	7 136	4,5	37,3	37,0
Rheingau-Taunus-Kreis	169	164	– 1,8	9 948	– 3,0	33,2	31,4
Wetteraukreis	114	111	7,8	6 730	2,5	46,3	44,1
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 737	1 696	0,8	146 727	3,5	41,4	42,0
Gießen	104	100	1,0	5 747	– 2,3	22,0	25,9
Lahn-Dill-Kreis	93	91	—	6 000	24,2	25,7	26,3
Limburg-Weilburg	79	75	– 3,8	6 550	4,2	23,5	25,1
Marburg-Biedenkopf	113	109	—	5 699	1,1	32,7	30,3
Vogelsbergkreis	108	103	– 2,8	6 080	7,7	23,3	21,8
Reg.-Bez. G i e ß e n	497	478	– 1,0	30 076	6,4	25,4	26,0
Kassel, documenta-St.	75	72	1,4	6 902	2,0	37,4	36,8
Fulda	276	262	– 2,2	14 416	—	32,9	30,2
Hersfeld-Rotenburg	109	107	– 1,8	10 648	1,1	28,9	28,6
Kassel	152	148	1,4	11 743	– 1,6	18,2	15,9
Schwalm-Eder-Kreis	139	135	4,7	8 279	3,3	22,5	20,2
Waldeck-Frankenberg	390	375	– 2,6	25 542	– 0,8	36,1	36,1
Werra-Meißner-Kreis	116	110	– 1,8	7 207	– 0,4	30,3	25,0
Reg.-Bez. K a s s e l	1 257	1 209	– 0,9	84 737	0,1	30,4	29,1
Land H e s s e n	3 491	3 383	– 0,1	261 540	2,7	36,1	36,3

3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	April 2019				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	24 941	– 21,0	49 054	– 18,5	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	18 741	– 21,7	33 310	– 23,4	1,8
	Anderer Wohnsitz	6 200	– 19,1	15 744	– 5,8	2,5
412	Frankfurt am Main, St.	478 162	0,9	811 965	1,6	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	283 260	1,1	460 788	2,1	1,6
	Anderer Wohnsitz	194 902	0,6	351 177	1,0	1,8
413	Offenbach am Main, St.	19 861	– 8,7	40 915	– 7,2	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	14 111	– 9,7	27 662	– 6,9	2,0
	Anderer Wohnsitz	5 750	– 6,2	13 253	– 7,7	2,3
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	43 018	– 9,9	95 873	– 5,1	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	35 250	– 8,7	76 910	– 3,9	2,2
	Anderer Wohnsitz	7 768	– 14,8	18 963	– 9,6	2,4
431	Bergstraße	25 907	– 11,9	64 034	– 4,9	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	22 068	– 13,4	52 864	– 5,5	2,4
	Anderer Wohnsitz	3 839	– 1,7	11 170	– 2,0	2,9
432	Darmstadt-Dieburg	18 457	– 7,1	46 617	1,0	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	15 695	– 10,5	38 402	– 0,5	2,4
	Anderer Wohnsitz	2 762	18,3	8 215	8,4	3,0
433	Groß-Gerau	60 052	11,3	98 444	– 1,5	1,6
	Bundesrepublik Deutschland	38 254	13,9	63 434	0,3	1,7
	Anderer Wohnsitz	21 798	7,1	35 010	– 4,6	1,6
434	Hochtaunuskreis	37 467	– 10,2	112 748	– 1,3	3,0
	Bundesrepublik Deutschland	32 242	– 8,1	101 260	0,4	3,1
	Anderer Wohnsitz	5 225	– 21,0	11 488	– 14,3	2,2
435	Main-Kinzig-Kreis	30 752	– 6,9	120 005	1,3	3,9
	Bundesrepublik Deutschland	28 008	– 2,6	108 459	– 0,1	3,9
	Anderer Wohnsitz	2 744	– 35,6	11 546	16,4	4,2
436	Main-Taunus-Kreis	33 899	– 10,7	65 824	– 8,2	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	25 525	– 11,7	46 419	– 10,0	1,8
	Anderer Wohnsitz	8 374	– 7,5	19 405	– 3,5	2,3
437	Odenwaldkreis	12 545	– 0,5	36 716	4,5	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	12 064	0,1	35 376	6,5	2,9
	Anderer Wohnsitz	481	– 12,4	1 340	– 29,6	2,8
438	Offenbach	38 972	– 4,5	79 659	– 3,9	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	29 340	– 4,8	60 607	– 2,8	2,1
	Anderer Wohnsitz	9 632	– 3,6	19 052	– 7,3	2,0
439	Rheingau-Taunus-Kreis	37 929	– 9,0	93 445	– 2,5	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	30 201	– 6,6	79 683	– 0,8	2,6
	Anderer Wohnsitz	7 728	– 17,4	13 762	– 11,7	1,8
440	Wetteraukreis	20 001	– 4,9	93 231	2,8	4,7
	Bundesrepublik Deutschland	18 340	– 6,2	89 401	2,3	4,9
	Anderer Wohnsitz	1 661	12,8	3 830	15,3	2,3
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	881 963	– 2,8	1 808 530	– 1,0	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	603 099	– 3,1	1 274 575	– 0,9	2,1
	Anderer Wohnsitz	278 864	– 2,0	533 955	– 1,2	1,9

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis April 2019					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%			Tage
107 784	– 5,8	208 325	– 9,4	1,9	Darmstadt, Wissenschaftsst.
80 777	– 5,1	141 465	– 12,0	1,8	Bundesrepublik Deutschland
27 007	– 7,9	66 860	– 3,2	2,5	Anderer Wohnsitz
1 904 211	5,3	3 334 341	4,5	1,8	Frankfurt am Main, St.
1 118 384	6,4	1 849 212	5,8	1,7	Bundesrepublik Deutschland
785 827	3,8	1 485 129	3,0	1,9	Anderer Wohnsitz
78 444	– 4,7	174 207	– 1,9	2,2	Offenbach am Main, St.
56 438	– 4,4	114 342	– 1,8	2,0	Bundesrepublik Deutschland
22 006	– 5,3	59 865	– 2,2	2,7	Anderer Wohnsitz
172 904	– 3,0	385 627	0,5	2,2	Wiesbaden, Landeshauptst.
138 628	– 1,6	304 344	1,8	2,2	Bundesrepublik Deutschland
34 276	– 8,4	81 283	– 4,2	2,4	Anderer Wohnsitz
82 225	– 8,1	208 161	– 1,9	2,5	Bergstraße
70 745	– 8,5	171 085	– 2,8	2,4	Bundesrepublik Deutschland
11 480	– 5,2	37 076	2,5	3,2	Anderer Wohnsitz
72 018	– 1,1	183 363	4,0	2,5	Darmstadt-Dieburg
63 098	– 2,0	152 491	3,2	2,4	Bundesrepublik Deutschland
8 920	5,2	30 872	8,5	3,5	Anderer Wohnsitz
216 488	6,2	375 312	– 3,1	1,7	Groß-Gerau
140 688	7,5	246 227	– 0,1	1,8	Bundesrepublik Deutschland
75 800	3,9	129 085	– 8,3	1,7	Anderer Wohnsitz
147 098	– 1,3	425 588	1,0	2,9	Hochtaunuskreis
123 934	0,2	373 715	2,1	3,0	Bundesrepublik Deutschland
23 164	– 8,8	51 873	– 5,9	2,2	Anderer Wohnsitz
104 890	– 4,4	422 023	– 0,3	4,0	Main-Kinzig-Kreis
94 666	– 1,6	379 121	– 2,2	4,0	Bundesrepublik Deutschland
10 224	– 24,9	42 902	19,4	4,2	Anderer Wohnsitz
132 892	– 5,7	271 109	– 4,1	2,0	Main-Taunus-Kreis
98 289	– 7,5	186 069	– 7,2	1,9	Bundesrepublik Deutschland
34 603	– 0,3	85 040	3,4	2,5	Anderer Wohnsitz
34 854	– 3,8	96 465	– 5,6	2,8	Odenwaldkreis
33 362	– 3,5	91 691	– 4,6	2,7	Bundesrepublik Deutschland
1 492	– 11,3	4 774	– 21,5	3,2	Anderer Wohnsitz
152 097	– 2,7	317 052	– 1,9	2,1	Offenbach
112 758	– 2,2	236 592	– 1,0	2,1	Bundesrepublik Deutschland
39 339	– 4,0	80 460	– 4,3	2,0	Anderer Wohnsitz
104 017	– 6,3	269 291	– 4,0	2,6	Rheingau-Taunus-Kreis
84 390	– 5,3	234 690	– 2,6	2,8	Bundesrepublik Deutschland
19 627	– 10,7	34 601	– 12,8	1,8	Anderer Wohnsitz
72 269	0,2	341 395	1,4	4,7	Wetteraukreis
66 264	—	326 786	1,5	4,9	Bundesrepublik Deutschland
6 005	3,3	14 609	0,6	2,4	Anderer Wohnsitz
3 382 191	1,7	7 012 259	1,2	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
2 282 421	1,9	4 807 830	1,3	2,1	Bundesrepublik Deutschland
1 099 770	1,4	2 204 429	1,1	2,0	Anderer Wohnsitz

3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	April 2019				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
531	Gießen	18 519	– 7,4	37 548	2,6	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	16 269	– 9,6	32 349	0,6	2,0
	Anderer Wohnsitz	2 250	12,1	5 199	16,9	2,3
532	Lahn-Dill-Kreis	19 552	8,7	43 216	6,9	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	17 351	8,9	38 347	9,9	2,2
	Anderer Wohnsitz	2 201	7,1	4 869	– 11,8	2,2
533	Limburg-Weilburg	15 884	– 7,8	41 720	– 6,3	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	13 966	– 7,0	37 435	– 5,5	2,7
	Anderer Wohnsitz	1 918	– 13,3	4 285	– 12,8	2,2
534	Marburg-Biedenkopf	22 535	– 4,8	55 907	– 1,8	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	20 668	– 5,8	48 645	– 3,5	2,4
	Anderer Wohnsitz	1 867	8,0	7 262	11,8	3,9
535	Vogelsbergkreis	16 272	– 8,6	41 246	– 4,7	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	15 239	– 9,1	39 096	– 6,3	2,6
	Anderer Wohnsitz	1 033	– 0,2	2 150	39,1	2,1
	Reg.-Bez. G i e ß e n	92 762	– 4,1	219 637	– 0,9	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	83 493	– 4,8	195 872	– 1,5	2,3
	Anderer Wohnsitz	9 269	2,6	23 765	3,7	2,6
611	Kassel, documenta-St.	41 561	– 2,3	77 429	6,8	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	35 951	– 3,0	67 146	7,0	1,9
	Anderer Wohnsitz	5 610	2,3	10 283	5,6	1,8
631	Fulda	63 923	3,1	140 681	4,5	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	60 659	3,3	131 813	5,2	2,2
	Anderer Wohnsitz	3 264	– 1,0	8 868	– 4,6	2,7
632	Hersfeld-Rotenburg	28 911	– 0,8	91 702	4,3	3,2
	Bundesrepublik Deutschland	26 358	– 2,1	84 467	3,1	3,2
	Anderer Wohnsitz	2 553	15,0	7 235	22,0	2,8
633	Kassel	25 124	4,6	63 845	8,5	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	23 156	4,4	59 206	9,3	2,6
	Anderer Wohnsitz	1 968	7,7	4 639	– 1,5	2,4
634	Schwalm-Eder-Kreis	19 456	5,9	55 826	6,7	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	17 501	4,3	52 178	6,9	3,0
	Anderer Wohnsitz	1 955	22,6	3 648	3,4	1,9
635	Waldeck-Frankenberg	66 097	5,9	274 277	8,0	4,1
	Bundesrepublik Deutschland	62 682	6,6	263 948	8,2	4,2
	Anderer Wohnsitz	3 415	– 5,3	10 329	5,1	3,0
636	Werra-Meißner-Kreis	14 879	2,1	65 173	7,7	4,4
	Bundesrepublik Deutschland	14 384	1,7	63 775	8,0	4,4
	Anderer Wohnsitz	495	15,7	1 398	– 2,8	2,8
	Reg.-Bez. K a s s e l	259 951	2,7	768 933	6,7	3,0
	Bundesrepublik Deutschland	240 691	2,6	722 533	6,9	3,0
	Anderer Wohnsitz	19 260	4,3	46 400	4,3	2,4
	Land H e s s e n	1 234 676	– 1,8	2 797 100	1,0	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	927 283	– 1,8	2 192 980	1,5	2,4
	Anderer Wohnsitz	307 393	– 1,5	604 120	– 0,6	2,0

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis April 2019					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
69 312	– 3,2	133 120	– 1,1	1,9	Gießen
62 093	– 3,6	117 561	– 0,6	1,9	Bundesrepublik Deutschland
7 219	– 0,2	15 559	– 4,5	2,2	Anderer Wohnsitz
67 740	13,7	144 965	6,5	2,1	Lahn-Dill-Kreis
59 436	14,0	126 837	9,3	2,1	Bundesrepublik Deutschland
8 304	11,7	18 128	– 9,3	2,2	Anderer Wohnsitz
47 626	– 2,3	131 705	– 8,3	2,8	Limburg-Weilburg
40 907	– 2,2	118 390	– 7,1	2,9	Bundesrepublik Deutschland
6 719	– 3,4	13 315	– 17,5	2,0	Anderer Wohnsitz
76 846	1,3	191 397	1,3	2,5	Marburg-Biedenkopf
70 602	1,4	165 788	– 0,3	2,3	Bundesrepublik Deutschland
6 244	0,6	25 609	12,7	4,1	Anderer Wohnsitz
51 811	– 2,8	128 951	– 2,9	2,5	Vogelsbergkreis
48 625	– 2,8	122 548	– 3,8	2,5	Bundesrepublik Deutschland
3 186	– 2,8	6 403	16,6	2,0	Anderer Wohnsitz
313 335	1,4	730 138	– 0,8	2,3	Reg.-Bez. G i e ß e n
281 663	1,3	651 124	– 0,7	2,3	Bundesrepublik Deutschland
31 672	1,8	79 014	– 2,0	2,5	Anderer Wohnsitz
162 265	7,7	291 606	13,5	1,8	Kassel, documenta-St.
143 662	7,6	257 742	14,1	1,8	Bundesrepublik Deutschland
18 603	8,7	33 864	8,8	1,8	Anderer Wohnsitz
228 990	3,1	480 661	1,6	2,1	Fulda
217 139	3,3	448 500	2,5	2,1	Bundesrepublik Deutschland
11 851	– 0,7	32 161	– 9,3	2,7	Anderer Wohnsitz
103 383	2,6	335 052	9,4	3,2	Hersfeld-Rotenburg
94 996	2,8	310 534	9,4	3,3	Bundesrepublik Deutschland
8 387	0,7	24 518	8,2	2,9	Anderer Wohnsitz
76 274	2,1	189 903	4,0	2,5	Kassel
70 506	2,9	176 054	5,1	2,5	Bundesrepublik Deutschland
5 768	– 7,7	13 849	– 8,0	2,4	Anderer Wohnsitz
59 145	6,6	171 356	0,2	2,9	Schwalm-Eder-Kreis
53 052	6,5	160 610	1,0	3,0	Bundesrepublik Deutschland
6 093	7,6	10 746	– 10,7	1,8	Anderer Wohnsitz
251 583	4,2	981 134	2,2	3,9	Waldeck-Frankenberg
222 866	6,8	896 929	3,3	4,0	Bundesrepublik Deutschland
28 717	– 12,5	84 205	– 9,0	2,9	Anderer Wohnsitz
40 439	– 1,3	195 080	1,1	4,8	Werra-Meißner-Kreis
39 226	– 1,3	191 236	1,4	4,9	Bundesrepublik Deutschland
1 213	– 0,2	3 844	– 10,8	3,2	Anderer Wohnsitz
922 079	4,1	2 644 792	4,0	2,9	Reg.-Bez. K a s s e l
841 447	4,8	2 441 605	4,8	2,9	Bundesrepublik Deutschland
80 632	– 3,2	203 187	– 4,7	2,5	Anderer Wohnsitz
4 617 605	2,2	10 387 189	1,8	2,2	Land H e s s e n
3 405 531	2,5	7 900 559	2,2	2,3	Bundesrepublik Deutschland
1 212 074	1,1	2 486 630	0,5	2,1	Anderer Wohnsitz

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2019						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst	44	4 842	24 941	– 21,0	49 054	– 18,5	2,0
412	Frankfurt am Main, St.	298	56 802	478 162	0,9	811 965	1,6	1,7
413	Offenbach am Main, St.	40	3 610	19 861	– 8,7	40 915	– 7,2	2,1
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	82	8 013	43 018	– 9,9	95 873	– 5,1	2,2
431	Bergstraße	132	6 927	25 907	– 11,9	64 034	– 4,9	2,5
431 001	Abtsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 002	Bensheim	14	1 129	5 090	– 28,1	8 715	– 25,9	1,7
431 003	Biblis	3	59	248	– 5,7	599	8,5	2,4
431 004	Birkenau	7	204	522	– 16,6	1 526	– 4,7	2,9
431 005	Bürstadt	2	.	.	.	.	.	.
431 007	Fürth	2	.	.	.	.	.	.
431 008	Gorxheimertal	2	.	.	.	.	.	.
431 009	Grasellenbach	12	598	1 980	– 16,7	4 779	– 7,4	2,4
431 011	Heppenheim	13	769	4 808	– 10,6	10 082	– 7,7	2,1
431 012	Hirschhorn	5	877	982	13,1	2 241	10,7	2,3
431 013	Lampertheim	8	330	1 162	– 24,7	3 595	– 19,0	3,1
431 014	Lautertal	9	226	932	2,9	1 538	2,1	1,7
431 015	Lindenfels	15	801	1 537	2,2	8 667	5,5	5,6
431 016	Lorsch	6	150	1 101	– 5,0	1 573	– 14,1	1,4
431 017	Mörlenbach	5	108	371	– 13,5	860	4,8	2,3
431 018	Neckarsteinach	3	150	1 270	– 4,8	1 452	– 2,1	1,1
431 019	Rimbach	3	73	180	– 45,5	538	0,6	3,0
431 020	Viernheim	10	429	2 986	1,2	7 252	7,9	2,4
431 021	Wald-Michelbach	9	467	1 274	– 0,1	3 733	– 0,1	2,9
431 022	Zwingenberg	2	.	.	.	.	.	.
432	Darmstadt-Dieburg	86	4 157	18 457	– 7,1	46 617	1,0	2,5
432 001	Alsbach-Hähnlein	3	.	.	.	.	.	.
432 002	Babenhausen	8	427	1 570	– 4,6	3 439	– 4,6	2,2
432 004	Dieburg	3	87	468	13,3	641	– 18,0	1,4
432 005	Eppertshausen	2	.	.	.	.	.	.
432 006	Erzhausen	4	121	345	– 14,8	1 614	42,6	4,7
432 007	Fischbachtal	5	267	383	4,4	1 290	21,2	3,4
432 008	Griesheim	7	435	3 051	3,8	7 637	1,1	2,5
432 009	Groß-Bieberau	1	.	.	.	.	.	.
432 010	Groß-Umstadt	4	146	1 009	– 15,4	1 691	– 4,9	1,7
432 011	Groß-Zimmern	4	160	645	– 4,0	2 148	5,7	3,3
432 012	Messel	2	.	.	.	.	.	.
432 013	Modautal	5	213	550	– 14,9	1 223	– 17,0	2,2
432 014	Mühltal	3	.	.	.	.	.	.
432 015	Münster	4	.	.	.	.	.	.
432 016	Ober-Ramstadt	3	102	266	.	432	.	1,6
432 017	Otzberg	2	.	.	.	.	.	.
432 018	Pfungstadt	6	165	934	– 13,5	1 549	– 16,9	1,7
432 019	Reinheim	2	.	.	.	.	.	.
432 020	Roßdorf	5	229	1 052	32,8	2 828	58,3	2,7
432 021	Schaafheim	1	.	.	.	.	.	.
432 022	Seeheim-Jugenheim	5	639	5 250	.	8 756	– 7,6	1,7
432 023	Weiterstadt	7	438	763	– 16,0	1 832	– 17,0	2,4

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2019					Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%			Tage
107 784	– 5,8	208 325	– 9,4	1,9	Darmstadt, Wissenschaftsst.
1 904 211	5,3	3 334 341	4,5	1,8	Frankfurt am Main, St.
78 444	– 4,7	174 207	– 1,9	2,2	Offenbach am Main, St.
172 904	– 3,0	385 627	0,5	2,2	Wiesbaden, Landeshauptst.
82 225	– 8,1	208 161	– 1,9	2,5	Bergstraße
.	.	.	.	.	. Abtsteinach
19 189	– 25,6	34 831	– 17,2	1,8	Bensheim
935	– 1,5	2 381	19,1	2,5	Biblis
1 726	– 13,9	4 235	– 22,3	2,5	Birkenau
.	.	.	.	.	. Bürstadt
.	.	.	.	.	. Fürth
.	.	.	.	.	. Gornheimertal
6 187	– 8,3	13 803	– 8,4	2,2	Grasellenbach
14 957	– 1,2	29 818	– 3,6	2,0	Heppenheim
1 501	13,8	3 327	16,2	2,2	Hirschhorn
4 434	– 13,7	14 485	– 0,7	3,3	Lampertheim
3 051	– 3,8	5 443	1,3	1,8	Lautertal
3 915	– 2,8	27 333	– 4,8	7,0	Lindenfels
2 845	– 0,6	4 695	2,1	1,7	Lorsch
1 050	– 15,7	2 987	5,4	2,8	Mörlenbach
1 928	1,7	2 277	—	1,2	Neckarsteinach
.	.	.	.	.	. Rimbach
11 328	9,5	26 061	11,9	2,3	Viernheim
4 372	12,2	12 118	6,6	2,8	Wald-Michelbach
.	.	.	.	.	. Zwingenberg
72 018	– 1,1	183 363	4,0	2,5	Darmstadt-Dieburg
.	.	.	.	.	. Alsbach-Hähnlein
6 755	6,0	15 212	4,7	2,3	Babenhausen
1 363	8,2	1 908	– 4,6	1,4	Dieburg
.	.	.	.	.	. Eppertshausen
1 566	– 5,2	6 089	46,8	3,9	Erzhausen
760	2,7	2 578	14,8	3,4	Fischbachtal
10 095	– 2,6	29 883	2,9	3,0	Griesheim
.	.	.	.	.	. Groß-Bieberau
3 579	– 7,8	6 194	– 1,5	1,7	Groß-Umstadt
2 371	– 5,2	8 502	2,7	3,6	Groß-Zimmern
.	.	.	.	.	. Messel
1 515	– 21,3	3 735	– 25,9	2,5	Modautal
.	.	.	.	.	. Mühlthal
.	.	.	.	.	. Münster
.	.	.	.	.	. Ober-Ramstadt
.	.	.	.	.	. Otzberg
3 454	– 11,7	5 527	– 14,0	1,6	Pfungstadt
.	.	.	.	.	. Reinheim
3 805	43,4	10 657	67,2	2,8	Roßdorf
.	.	.	.	.	. Schaafheim
.	.	.	.	.	. Seeheim-Jugenheim
2 690	– 8,1	6 709	– 8,3	2,5	Weiterstadt

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2019						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
433	Groß-Gerau	106	8 488	60 052	11,3	98 444	– 1,5	1,6
433 001	Biebesheim	1	.	.	.	.	.	.
433 002	Bischofsheim	2	.	.	.	.	.	.
433 003	Büttelborn	4	167	729	– 0,5	1 877	– 1,7	2,6
433 004	Gernsheim	6	331	1 795	– 13,7	3 540	– 11,7	2,0
433 005	Ginsheim-Gustavsburg	8	292	586	15,4	1 650	25,7	2,8
433 006	Groß-Gerau	7	446	1 891	33,6	3 208	7,6	1,7
433 007	Kelsterbach	18	1 669	16 318	1,0	23 798	– 5,2	1,5
433 008	Mörfelden-Walldorf	15	1 918	16 233	22,6	23 711	5,2	1,5
433 009	Nauheim	3	105	132	21,1	626	99,4	4,7
433 010	Raunheim	8	1 484	12 604	38,7	21 672	6,7	1,7
433 011	Riedstadt	7	393	469	– 64,1	1 495	– 43,5	3,2
433 012	Rüsselsheim	23	1 514	8 845	0,6	15 302	– 9,4	1,7
433 014	Trebur	4	110	297	8,8	884	.	3,0
434	Hochtaunuskreis	124	8 842	37 467	– 10,2	112 748	– 1,3	3,0
434 001	Bad Homburg	34	3 168	14 174	– 4,2	53 155	7,7	3,8
434 002	Friedrichsdorf	9	598	3 363	– 15,6	6 199	– 6,6	1,8
434 003	Glashütten	5	238	2 090	5,3	3 664	10,6	1,8
434 004	Grävenwiesbach	2	.	.	.	.	.	.
434 005	Königstein	10	1 040	3 526	– 14,0	15 245	– 7,8	4,3
434 006	Kronberg	8	348	1 688	– 16,9	3 225	– 7,2	1,9
434 007	Neu-Anspach	3	157	542	– 29,2	1 165	– 10,1	2,1
434 008	Oberursel	14	1 438	6 519	– 6,6	14 248	– 13,4	2,2
434 009	Schmitten	17	907	2 937	– 24,3	9 230	– 2,9	3,1
434 010	Steinbach	6	206	637	– 22,1	1 854	– 9,2	2,9
434 011	Usingen	6	116	590	– 3,8	1 063	– 11,9	1,8
434 012	Wehrheim	3	.	.	.	.	.	.
434 013	Weilrod	7	351	517	– 5,0	1 366	5,1	2,6
435	Main-Kinzig-Kreis	193	10 567	30 752	– 6,9	120 005	1,3	3,9
435 001	Bad Orb	27	2 629	5 612	– 1,3	38 090	– 0,8	6,8
435 002	Bad Soden-Salmünster	28	1 903	3 996	0,7	30 752	4,4	7,7
435 003	Biebergemünd	3	77	190	6,1	591	3,0	3,1
435 004	Birstein	4	115	215	– 26,9	971	– 5,2	4,5
435 005	Brachtal	1	.	.	.	.	.	.
435 006	Bruchköbel	6	435	672	– 9,2	2 331	24,1	3,5
435 007	Erlensee	2	.	.	.	.	.	.
435 008	Flörsbachtal	3	288	197	6,5	420	25,4	2,1
435 009	Freigericht	5	107	267	8,1	1 208	21,7	4,5
435 010	Gelnhausen	13	392	1 576	9,5	4 340	35,4	2,8
435 012	Gründau	6	260	986	3,9	2 591	23,3	2,6
435 013	Hammersbach	3	75	79	– 17,7	283	– 34,2	3,6
435 014	Hanau	26	1 367	6 129	– 3,7	15 017	– 7,3	2,5
435 015	Hasselroth	3	127	415	– 1,2	1 310	6,3	3,2
435 016	Jossgrund	6	120	168	36,6	415	64,7	2,5
435 017	Langenselbold	3	.	.	.	.	.	.
435 018	Linsengericht	1	.	.	.	.	.	.
435 019	Maintal	10	836	2 911	– 29,9	6 147	– 6,5	2,1
435 020	Neuberg	2	.	.	.	.	.	.
435 021	Nidderau	6	163	702	– 7,0	1 450	– 9,8	2,1
435 022	Niederdorfelden	—	—	—	—	—	—	—
435 023	Rodenbach	3	114	253	– 8,0	406	– 21,2	1,6
435 024	Ronneburg	4	204	1 502	19,4	3 918	16,9	2,6

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2019					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%		
216 488	6,2	375 312	– 3,1	1,7	Groß-Gerau
.	.	.	.	.	Biebesheim
.	.	.	.	.	Bischofsheim
2 804	– 4,3	7 645	– 2,9	2,7	Büttelborn
6 596	– 2,4	13 534	– 1,4	2,1	Gernsheim
1 876	4,3	5 571	6,6	3,0	Ginsheim-Gustavsburg
6 309	10,0	11 163	– 6,7	1,8	Groß-Gerau
61 120	– 3,7	95 145	– 6,8	1,6	Kelsterbach
56 030	7,6	88 508	– 1,7	1,6	Mörfelden-Walldorf
379	– 4,1	1 417	13,2	3,7	Nauheim
43 463	30,2	80 413	2,4	1,9	Raunheim
2 742	– 31,3	7 326	– 16,7	2,7	Riedstadt
33 628	6,1	58 148	– 5,1	1,7	Rüsselsheim
1 016	.	3 777	.	3,7	Trebur
147 098	– 1,3	425 588	1,0	2,9	Hochtaunuskreis
55 815	– 1,1	196 471	4,2	3,5	Bad Homburg
12 990	0,3	25 191	0,7	1,9	Friedrichsdorf
8 396	15,6	14 144	19,0	1,7	Glashütten
.	.	.	.	.	Grävenwiesbach
13 525	– 4,1	59 440	– 4,8	4,4	Königstein
6 717	– 7,8	13 190	– 0,1	2,0	Kronberg
1 847	– 24,6	3 634	– 20,6	2,0	Neu-Anspach
26 633	1,7	58 716	– 4,0	2,2	Oberursel
11 251	– 8,3	31 338	3,7	2,8	Schmitten
3 621	– 3,6	9 573	4,6	2,6	Steinbach
2 073	– 2,4	3 981	– 10,2	1,9	Ussingen
.	.	.	.	.	Wehrheim
1 180	2,5	2 958	– 8,8	2,5	Weilrod
104 890	– 4,4	422 023	– 0,3	4,0	Main-Kinzig-Kreis
17 733	– 2,3	128 147	– 2,7	7,2	Bad Orb
13 976	– 2,1	111 628	– 0,4	8,0	Bad Soden-Salmünster
440	18,6	1 228	4,8	2,8	Biebergemünd
882	0,2	3 841	4,7	4,4	Birstein
.	.	.	.	.	Brachtal
1 971	0,3	5 798	4,6	2,9	Bruchköbel
.	.	.	.	.	Erlensee
589	7,9	1 144	13,3	1,9	Flörsbachtal
933	6,6	4 521	31,6	4,8	Freigericht
6 050	16,8	17 838	50,1	2,9	Gelnhausen
3 388	– 2,3	10 040	11,4	3,0	Gründau
235	– 21,4	769	– 51,5	3,3	Hammersbach
24 314	– 3,6	60 874	– 2,7	2,5	Hanau
.	.	.	.	.	Hasselroth
440	128,0	1 049	144,0	2,4	Jossgrund
.	.	.	.	.	Langenselbold
.	.	.	.	.	Linsengericht
9 245	– 17,6	20 823	– 3,8	2,3	Maintal
.	.	.	.	.	Neuberg
2 491	– 9,3	5 656	– 6,2	2,3	Nidderau
—	—	—	—	—	Niederdorfelden
970	0,9	1 755	– 7,5	1,8	Rodenbach
4 762	10,5	11 252	3,2	2,4	Ronneburg

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2019						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
435 025	Schlüchtern	9	386	941	– 12,0	2 384	12,2	2,5
435 026	Schöneck	1	.	.	.	.	.	.
435 027	Sinnatal	7	279	653	– 2,1	1 109	– 3,3	1,7
435 028	Steinau	8	203	631	– 29,3	1 647	2,8	2,6
435 029	Wächtersbach	3	95	590	– 12,1	984	– 13,5	1,7
436	Main-Taunus-Kreis	94	6 262	33 899	– 10,7	65 824	– 8,2	1,9
436 001	Bad Soden	15	995	5 344	– 12,4	13 128	– 5,4	2,5
436 002	Eppstein	4	346	826	– 20,7	2 092	– 3,4	2,5
436 003	Eschborn	11	1 532	9 615	– 12,2	16 070	– 12,6	1,7
436 004	Flörsheim	6	170	533	– 15,5	1 791	– 4,0	3,4
436 005	Hattersheim	7	196	913	18,3	1 606	2,0	1,8
436 006	Hochheim	13	450	1 334	– 4,4	3 533	11,8	2,6
436 007	Hofheim	16	921	7 084	– 7,9	12 192	– 11,2	1,7
436 008	Kelkheim	9	357	1 495	– 15,1	3 375	2,2	2,3
436 009	Kriftel	3	50	329	27,0	750	36,6	2,3
436 010	Liederbach	4	79	176	– 36,0	587	– 33,8	3,3
436 011	Schwalbach	4	.	.	.	.	.	.
436 012	Sulzbach	2	.	.	.	.	.	.
437	Odenwaldkreis	110	4 403	12 545	– 0,5	36 716	4,5	2,9
437 001	Bad König	9	257	1 027	4,1	2 365	– 8,1	2,3
437 003	Brensbach	3	119	223	– 30,7	1 385	28,2	6,2
437 004	Breuberg	7	521	1 196	0,5	7 535	10,3	6,3
437 005	Brombachtal	5	.	.	.	.	.	.
437 006	Erbach	10	505	1 346	– 2,8	3 653	– 3,8	2,7
437 007	Fränkisch-Crumbach	5	132	258	– 3,7	447	– 25,5	1,7
437 009	Höchst	9	366	1 445	10,4	3 896	5,6	2,7
437 010	Lützelbach	1	.	.	.	.	.	.
437 011	Michelstadt	14	609	2 127	5,5	4 217	8,9	2,0
437 012	Mossautal	16	742	1 580	6,0	4 408	46,3	2,8
437 013	Reichelsheim	14	501	1 072	– 22,0	2 803	– 28,5	2,6
437 016	Oberzent	17	413	1 424	– 7,6	4 203	– 4,3	3,0
438	Kreis Offenbach	112	7 136	38 972	– 4,5	79 659	– 3,9	2,0
438 001	Dietzenbach	8	470	1 682	– 17,5	3 637	– 14,6	2,2
438 002	Dreieich	13	771	5 138	8,4	8 420	3,4	1,6
438 003	Egelsbach	2	.	.	.	.	.	.
438 004	Hainburg	4	69	167	– 27,7	400	– 24,2	2,4
438 005	Heusenstamm	4	191	511	– 30,3	1 998	– 18,8	3,9
438 006	Langen	8	829	5 791	– 4,1	11 397	– 18,7	2,0
438 007	Mainhausen	3	.	.	.	.	.	.
438 008	Mühlheim	8	305	791	– 24,8	3 320	– 9,9	4,2
438 009	Neu-Isenburg	19	1 889	13 023	– 11,6	27 024	– 4,3	2,1
438 010	Obertshausen	5	312	1 842	26,4	3 706	21,2	2,0
438 011	Rodgau	16	693	2 586	– 5,5	5 298	1,3	2,0
438 012	Rödermark	10	651	3 583	14,1	6 380	12,0	1,8
438 013	Seligenstadt	12	490	2 916	– 0,3	5 344	– 1,0	1,8

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2019					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%			Tage
3 069	– 16,2	7 091	– 12,0	2,3	Schlüchtern
.	.	.	.	.	Schöneck
1 337	– 18,1	2 315	– 21,4	1,7	Sinntal
1 882	– 16,7	6 067	8,6	3,2	Steinau
1 993	– 8,1	3 335	– 8,4	1,7	Wächtersbach
132 892	– 5,7	271 109	– 4,1	2,0	Main-Taunus-Kreis
23 434	– 8,1	55 412	– 2,7	2,4	Bad Soden
3 836	– 7,1	9 520	– 11,7	2,5	Eppstein
36 237	– 7,7	66 360	– 7,5	1,8	Eschborn
1 887	– 1,1	6 239	9,1	3,3	Flörsheim
3 226	– 7,7	6 288	– 1,6	1,9	Hattersheim
4 935	0,3	12 522	5,6	2,5	Hochheim
26 847	3,9	49 674	– 3,0	1,9	Hofheim
5 597	– 10,5	12 427	– 1,0	2,2	Kelkheim
1 145	66,9	2 536	43,0	2,2	Kriftel
702	– 27,9	2 471	– 19,5	3,5	Liederbach
.	.	.	.	.	Schwalbach
.	.	.	.	.	Sulzbach
34 854	– 3,8	96 465	– 5,6	2,8	Odenwaldkreis
2 860	– 18,4	6 820	– 22,7	2,4	Bad König
630	– 37,8	2 830	– 11,2	4,5	Brensbach
3 951	– 1,7	25 191	2,1	6,4	Breuberg
.	.	.	.	.	Brombachtal
3 653	– 8,0	8 384	– 14,8	2,3	Erbach
554	– 12,1	1 113	– 35,7	2,0	Fränkisch-Crumbach
5 259	– 3,7	12 610	– 1,5	2,4	Höchst
.	.	.	.	.	Lützelbach
5 459	4,0	9 930	– 6,1	1,8	Michelstadt
4 201	24,0	9 989	28,8	2,4	Mossautal
2 596	– 19,1	6 408	– 25,2	2,5	Reichelsheim
3 385	– 7,0	9 231	– 10,7	2,7	Oberzent
152 097	– 2,7	317 052	– 1,9	2,1	Kreis Offenbach
7 557	– 3,3	16 389	– 4,7	2,2	Dietzenbach
17 651	– 0,8	31 269	– 5,9	1,8	Dreieich
.	.	.	.	.	Egelsbach
814	– 3,8	1 951	– 25,0	2,4	Hainburg
2 080	– 22,9	7 355	– 5,6	3,5	Heusenstamm
22 382	– 0,7	45 906	– 16,2	2,1	Langen
.	.	.	.	.	Mainhausen
3 451	– 16,7	14 094	1,0	4,1	Mühlheim
52 308	– 8,3	107 876	– 2,4	2,1	Neu-Isenburg
6 899	23,5	14 610	27,5	2,1	Obertshausen
10 010	– 6,4	21 599	9,1	2,2	Rodgau
14 734	21,3	25 742	17,0	1,7	Rödermark
10 714	– 7,4	21 082	– 4,9	2,0	Seligenstadt

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2019						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	164	9 948	37 929	– 9,0	93 445	– 2,5	2,5
439 001	Aarbergen	3	71	45	– 39,2	165	– 14,9	3,7
439 002	Bad Schwalbach	9	787	1 172	– 13,0	18 110	– 0,2	15,5
439 003	Eltville	29	943	5 420	1,9	9 478	8,9	1,7
439 004	Geisenheim	9	735	2 111	– 19,4	4 771	– 11,5	2,3
439 005	Heidenrod	4	235	458	– 36,5	1 519	– 11,3	3,3
439 006	Hohenstein	4	531	424	– 32,6	828	– 28,2	2,0
439 007	Hünstetten	1	.	.	.	.	.	.
439 008	Idstein	12	431	1 593	– 20,5	2 493	– 23,6	1,6
439 009	Kiedrich	2	.	.	.	.	.	.
439 010	Lorch	14	491	1 329	– 3,8	3 010	– 3,6	2,3
439 011	Niedernhausen	6	643	4 613	.	8 580	– 13,4	1,9
439 012	Oestrich-Winkel	14	596	2 295	– 2,8	4 169	– 4,0	1,8
439 013	Rüdesheim	39	3 540	15 335	– 8,1	29 224	2,4	1,9
439 014	Schlangenbad	10	549	1 264	– 33,2	7 813	– 8,4	6,2
439 015	Taunusstein	3	.	.	.	.	.	.
439 017	Walluf	5	165	888	17,5	1 405	6,9	1,6
440	Wetteraukreis	111	6 730	20 001	– 4,9	93 231	2,8	4,7
440 001	Altenstadt	4	111	521	16,0	1 255	28,2	2,4
440 002	Bad Nauheim	31	2 841	8 201	0,5	60 029	2,1	7,3
440 003	Bad Vilbel	9	404	1 827	– 21,2	4 473	– 17,6	2,4
440 004	Büdingen	7	268	1 198	– 2,2	2 357	8,8	2,0
440 005	Butzbach	6	376	1 928	– 20,0	4 114	– 9,0	2,1
440 006	Echzell	1	.	.	.	.	.	.
440 007	Florstadt	2	.	.	.	.	.	.
440 008	Friedberg	7	204	903	– 9,6	1 834	– 6,4	2,0
440 009	Gedern	5	1 088	1 056	1,6	2 822	35,4	2,7
440 010	Glauburg	—	—	—	—	—	—	—
440 011	Hirzenhain	1	.	.	.	.	.	.
440 012	Karben	6	193	583	2,8	1 435	22,3	2,5
440 014	Limeshain	1	.	.	.	.	.	.
440 015	Münzenberg	1	.	.	.	.	.	.
440 016	Nidda	15	639	1 563	0,3	9 497	3,9	6,1
440 017	Niddatal	3	.	.	.	.	.	.
440 018	Ober-Mörlen	2	.	.	.	.	.	.
440 019	Ortenberg	3	.	.	.	.	.	.
440 021	Reichelsheim	1	.	.	.	.	.	.
440 023	Rosbach	4	97	405	2,5	737	3,8	1,8
440 024	Wölfersheim	1	.	.	.	.	.	.
440 025	Wöllstadt	1	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. Darmstadt	1 696	146 727	881 963	– 2,8	1 808 530	– 1,0	2,1
531	Kreis Gießen	100	5 747	18 519	– 7,4	37 548	2,6	2,0
531 001	Allendorf	1	.	.	.	.	.	.
531 002	Biebertal	4	94	224	– 36,2	520	– 51,9	2,3
531 003	Buseck	4	78	184	– 27,8	466	– 35,5	2,5
531 004	Fernwald	1	.	.	.	.	.	.
531 005	Gießen	20	1 233	6 851	– 13,0	13 281	– 1,3	1,9
531 006	Grünberg	9	735	2 097	– 5,2	3 914	7,1	1,9
531 007	Heuchelheim	2	.	.	.	.	.	.
531 008	Hungen	6	142	352	– 16,2	889	– 14,5	2,5

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2019					Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%		
104 017	– 6,3	269 291	– 4,0	2,6	Rheingau-Taunus-Kreis
155	– 24,4	463	– 15,2	3,0	Aarbergen
4 076	– 13,2	69 204	– 1,1	17,0	Bad Schwalbach
17 341	7,9	30 262	5,3	1,7	Eltville
5 374	– 13,8	10 248	– 11,3	1,9	Geisenheim
1 333	– 29,7	4 664	– 22,4	3,5	Heidenrod
1 326	– 31,9	2 432	– 28,4	1,8	Hohenstein
.	.	.	.	.	Hünstetten
6 260	– 7,5	9 928	– 8,2	1,6	Idstein
.	.	.	.	.	Kiedrich
2 672	– 6,7	6 111	– 7,9	2,3	Lorch
19 578	.	35 347	– 8,2	1,8	Niedernhausen
6 424	6,3	11 333	2,7	1,8	Oestrich-Winkel
27 592	– 12,7	49 834	– 6,4	1,8	Rüdesheim
5 315	– 7,7	28 153	– 3,7	5,3	Schlangenbad
.	.	.	.	.	Taunusstein
2 851	23,5	4 710	9,3	1,7	Walluf
72 269	0,2	341 395	1,4	4,7	Wetteraukreis
1 646	4,8	4 111	9,0	2,5	Altenstadt
32 171	7,7	230 655	2,3	7,2	Bad Nauheim
6 926	– 14,7	16 524	– 17,0	2,4	Bad Vilbel
3 025	– 13,2	5 276	– 14,5	1,7	Büdingen
7 313	– 7,2	14 049	– 2,3	1,9	Butzbach
.	.	.	.	.	Echzell
.	.	.	.	.	Florstadt
3 654	– 8,4	7 512	– 2,0	2,1	Friedberg
1 859	– 13,0	4 285	– 3,4	2,3	Gedern
—	—	—	—	—	Glauburg
.	.	.	.	.	Hirzenhain
2 071	11,3	4 804	13,9	2,3	Karben
.	.	.	.	.	Limeshain
.	.	.	.	.	Münzenberg
5 248	0,5	34 723	1,6	6,6	Nidda
.	.	.	.	.	Niddatal
.	.	.	.	.	Ober-Mörlen
.	.	.	.	.	Ortenberg
.	.	.	.	.	Reichelsheim
1 492	8,0	3 216	31,7	2,2	Rosbach
.	.	.	.	.	Wölfersheim
.	.	.	.	.	Wöllstadt
3 382 191	1,7	7 012 259	1,2	2,1	Reg.-Bez. Darmstadt
69 312	– 3,2	133 120	– 1,1	1,9	Kreis Gießen
.	.	.	.	.	Allendorf
918	– 18,6	1 907	– 50,3	2,1	Biebertal
728	– 15,1	1 802	– 21,9	2,5	Buseck
.	.	.	.	.	Fernwald
27 318	0,6	48 872	1,1	1,8	Gießen
8 770	– 8,5	16 398	– 2,5	1,9	Grünberg
.	.	.	.	.	Heuchelheim
1 067	– 17,2	2 283	– 26,0	2,1	Hungen

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2019						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
531 009	Langgöns	6	999	462	– 18,7	1 287	0,5	2,8
531 010	Laubach	15	672	1 699	16,6	4 869	20,1	2,9
531 011	Lich	7	226	1 033	0,2	2 285	20,6	2,2
531 012	Linden	5	252	2 034	– 7,9	3 261	– 4,7	1,6
531 013	Lollar	6	239	561	– 15,3	1 121	– 0,7	2,0
531 014	Pohlheim	3	47	205	.	484	.	2,4
531 015	Rabenau	1	.	.	.	.	.	.
531 016	Reiskirchen	2	.	.	.	.	.	.
531 017	Staufenberg	3	.	.	.	.	.	.
531 018	Wettenberg	5	807	1 703	30,8	3 040	44,7	1,8
532	Lahn-Dill-Kreis	91	6 000	19 552	8,7	43 216	6,9	2,2
532 001	Aßlar	2	.	.	.	.	.	.
532 002	Bischoffen	2	.	.	.	.	.	.
532 003	Braunfels	12	701	1 544	– 9,2	6 867	0,7	4,4
532 004	Breitscheid	2	.	.	.	.	.	.
532 006	Dillenburg	6	460	943	8,9	1 840	32,7	2,0
532 007	Driedorf	3	500	273	181,4	816	444,0	3,0
532 008	Ehringshausen	2	.	.	.	.	.	.
532 009	Eschenburg	3	34	120	66,7	464	30,0	3,9
532 010	Greifenstein	5	520	556	75,4	2 052	146,3	3,7
532 011	Haiger	5	176	770	– 4,6	1 787	– 6,5	2,3
532 012	Herborn	11	439	2 001	– 5,2	3 628	– 12,4	1,8
532 013	Hohenahr	1	.	.	.	.	.	.
532 014	Hüttenberg	1	.	.	.	.	.	.
532 015	Lahnau	1	.	.	.	.	.	.
532 016	Leun	2	.	.	.	.	.	.
532 017	Mittenaar	2	.	.	.	.	.	.
532 019	Siegbach	1	.	.	.	.	.	.
532 021	Solms	2	.	.	.	.	.	.
532 022	Waldsolms	1	.	.	.	.	.	.
532 023	Wetzlar	27	1 965	11 299	13,8	20 792	2,7	1,8
533	Kreis Limburg-Weilburg	75	6 550	15 884	– 7,8	41 720	– 6,3	2,6
533 001	Beselich	2	.	.	.	.	.	.
533 003	Bad Camberg	5	566	1 133	– 30,1	12 639	– 20,4	11,2
533 004	Dornburg	—	—	—	—	—	—	—
533 005	Elbtal	1	.	.	.	.	.	.
533 007	Hadamard	4	293	929	– 6,4	1 685	– 1,9	1,8
533 008	Hünfelden	3	.	.	.	.	.	.
533 009	Limburg	19	1 905	7 068	– 9,2	12 845	– 7,5	1,8
533 010	Löhnberg	2	.	.	.	.	.	.
533 011	Mengerskirchen	4	.	.	.	.	.	.
533 012	Merenberg	3	145	120	.	346	.	2,9
533 013	Runkel	6	537	607	– 3,0	922	– 4,8	1,5
533 014	Selters	2	.	.	.	.	.	.
533 015	Villmar	4	60	63	– 51,9	88	– 50,6	1,4
533 016	Waldbrunn	1	.	.	.	.	.	.
533 017	Weilburg	13	1 806	3 740	– 1,8	7 846	9,1	2,1
533 018	Weilmünster	4	87	65	3,2	178	– 4,3	2,7
533 019	Weinbach	2	.	.	.	.	.	.

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2019					Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%			Tage
1 636	– 14,4	3 854	– 16,4	2,4	Langgöns
5 722	6,8	16 212	7,9	2,8	Laubach
3 504	4,0	7 567	23,2	2,2	Lich
7 626	– 10,2	12 214	– 5,8	1,6	Linden
2 312	0,3	4 390	0,5	1,9	Lollar
.	.	.	.	.	Pohlheim
.	.	.	.	.	Rabenau
.	.	.	.	.	Reiskirchen
.	.	.	.	.	Staufenberg
5 158	2,3	8 946	9,9	1,7	Wettenberg
67 740	13,7	144 965	6,5	2,1	Lahn-Dill-Kreis
.	.	.	.	.	Aßlar
.	.	.	.	.	Bischoffen
4 291	– 9,3	21 794	– 5,8	5,1	Braunfels
.	.	.	.	.	Breitscheid
3 021	11,1	6 224	25,8	2,1	Dillenburg
593	.	1 428	.	2,4	Driedorf
.	.	.	.	.	Ehringshausen
360	34,8	1 448	3,7	4,0	Eschenburg
1 559	26,2	4 541	39,7	2,9	Greifenstein
2 972	6,8	6 540	– 1,0	2,2	Haiger
8 365	2,9	15 558	0,8	1,9	Herborn
.	.	.	.	.	Hohenahr
.	.	.	.	.	Hüttenberg
.	.	.	.	.	Lahnau
.	.	.	.	.	Leun
.	.	.	.	.	Mittenaar
.	.	.	.	.	Siegbach
.	.	.	.	.	Solms
.	.	.	.	.	Waldsolms
39 388	24,2	71 553	13,2	1,8	Wetzlar
47 626	– 2,3	131 705	– 8,3	2,8	Kreis Limburg-Weilburg
.	.	.	.	.	Beselich
4 574	– 21,2	52 251	– 15,8	11,4	Bad Camberg
—	—	—	—	—	Dornburg
.	.	.	.	.	Elbtal
.	.	.	.	.	Hadamar
.	.	.	.	.	Hünfelden
21 655	– 1,4	35 981	– 6,5	1,7	Limburg
.	.	.	.	.	Löhnberg
.	.	.	.	.	Mengerskirchen
195	.	636	.	3,3	Merenberg
1 221	– 9,5	1 933	– 10,1	1,6	Runkel
.	.	.	.	.	Selters
93	– 55,7	128	– 55,9	1,4	Villmar
.	.	.	.	.	Waldbrunn
9 951	1,5	20 664	1,3	2,1	Weilburg
166	– 37,4	357	– 47,7	2,2	Weilmünster
.	.	.	.	.	Weinbach

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2019						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
534	Kreis Marburg-Biedenkopf	109	5 699	22 535	– 4,8	55 907	– 1,8	2,5
534 001	Amöneburg	5	88	229	– 13,6	488	– 6,5	2,1
534 003	Bad Endbach	8	392	849	– 10,0	4 542	– 5,7	5,3
534 004	Biedenkopf	6	356	1 280	– 4,5	2 619	– 9,4	2,0
534 005	Breidenbach	2	.	.	.	.	.	.
534 006	Cölbe	2	.	.	.	.	.	.
534 007	Dautphetal	2	.	.	.	.	.	.
534 008	Ebsdorfergrund	7	212	879	– 36,4	1 338	– 32,4	1,5
534 009	Fronhausen	1	.	.	.	.	.	.
534 010	Gladenbach	9	374	1 331	12,4	3 646	26,7	2,7
534 011	Kirchhain	6	165	466	0,4	1 854	5,3	4,0
534 012	Lahntal	7	824	808	21,5	2 327	36,2	2,9
534 013	Lohra	—	—	—	—	—	—	—
534 014	Marburg	32	2 286	14 004	– 3,3	31 931	– 2,8	2,3
534 015	Münchhausen	2	.	.	.	.	.	.
534 016	Neustadt	—	—	—	—	—	—	—
534 017	Rauschenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 018	Stadtallendorf	7	237	953	– 3,9	2 076	– 16,5	2,2
534 019	Steffenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 020	Weimar	4	237	541	.	1 010	.	1,9
534 021	Wetter	5	117	136	15,3	1 532	112,8	11,3
535	Vogelsbergkreis	103	6 080	16 272	– 8,6	41 246	– 4,7	2,5
535 001	Alsfeld	13	819	3 796	– 14,1	7 092	– 6,1	1,9
535 002	Antrifttal	2	.	.	.	.	.	.
535 003	Feldatal	1	.	.	.	.	.	.
535 004	Freiensteinau	5	587	864	23,8	2 456	34,9	2,8
535 006	Grebenau	1	.	.	.	.	.	.
535 007	Grebenhain	6	377	749	– 1,6	6 914	– 2,7	9,2
535 008	Herbstein	8	607	1 694	– 10,7	5 404	12,4	3,2
535 009	Homburg	7	799	781	– 9,2	1 504	2,8	1,9
535 010	Kirrtorf	3	261	59	5,4	107	48,6	1,8
535 011	Lauterbach	12	481	1 433	– 29,5	2 998	– 36,9	2,1
535 012	Lautertal	2	.	.	.	.	.	.
535 013	Mücke	8	359	1 550	31,0	3 721	21,3	2,4
535 014	Romrod	1	.	.	.	.	.	.
535 015	Schlitz	10	472	1 254	– 1,6	3 116	10,0	2,5
535 016	Schotten	14	809	2 316	– 21,5	4 937	– 28,1	2,1
535 017	Schwalmtal	3	35	97	27,6	218	50,3	2,2
535 018	Ulrichstein	5	244	460	15,6	995	29,9	2,2
535 019	Wartenberg	2	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. G i e ß e n	478	30 076	92 762	– 4,1	219 637	– 0,9	2,4

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2019					Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%			Tage
76 846	1,3	191 397	1,3	2,5	Kreis Marburg-Biedenkopf
822	– 7,8	1 715	– 5,7	2,1	Amöneburg
3 722	4,4	18 103	– 9,1	4,9	Bad Endbach
3 564	– 12,7	7 356	– 14,8	2,1	Biedenkopf
.	.	.	.	.	Breidenbach
.	.	.	.	.	Cölbe
.	.	.	.	.	Dautphetal
3 221	– 0,1	5 263	– 1,8	1,6	Ebsdorfergrund
.	.	.	.	.	Fronhausen
5 117	17,1	12 718	24,5	2,5	Gladenbach
1 609	1,9	6 136	3,6	3,8	Kirchhain
1 689	11,9	4 790	43,8	2,8	Lahntal
—	—	—	—	—	Lohra
47 530	1,8	111 190	2,5	2,3	Marburg
.	.	.	.	.	Münchhausen
—	—	—	—	—	Neustadt
.	.	.	.	.	Rauschenberg
3 458	0,5	7 753	– 13,7	2,2	Stadtallendorf
.	.	.	.	.	Steffenberg
2 237	.	3 811	.	1,7	Weimar
378	1,6	5 016	75,9	13,3	Wetter
51 811	– 2,8	128 951	– 2,9	2,5	Vogelsbergkreis
13 219	– 3,4	23 373	2,4	1,8	Alsfeld
.	.	.	.	.	Antrifttal
.	.	.	.	.	Feldatal
1 432	– 10,0	4 326	– 10,2	3,0	Freiensteinau
.	.	.	.	.	Grebenau
2 611	2,4	26 610	– 0,1	10,2	Grebenhain
4 478	0,5	12 207	3,8	2,7	Herbstein
2 869	13,1	5 139	12,8	1,8	Homburg
111	6,7	197	3,1	1,8	Kirrtorf
5 532	– 22,4	12 623	– 20,5	2,3	Lauterbach
.	.	.	.	.	Lautertal
4 598	1,2	11 079	2,0	2,4	Mücke
.	.	.	.	.	Romrod
4 751	19,3	10 967	18,0	2,3	Schlitz
7 123	– 7,6	14 178	– 17,3	2,0	Schotten
231	7,9	534	17,4	2,3	Schwalmtal
1 004	19,0	2 066	20,1	2,1	Ulrichstein
.	.	.	.	.	Wartenberg
313 335	1,4	730 138	– 0,8	2,3	Reg.-Bez. G i e ß e n

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2019						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
611	Kassel, documenta-St.	72	6 902	41 561	– 2,3	77 429	6,8	1,9
631	Kreis Fulda	262	14 416	63 923	3,1	140 681	4,5	2,2
631 001	Bad Salzschlirf	19	1 224	3 796	4,1	17 962	– 4,1	4,7
631 002	Burghaun	2	.	.	.	.	.	.
631 003	Dipperz	6	340	1 370	– 1,2	3 541	– 4,5	2,6
631 004	Ebersburg	3	93	175	– 9,8	1 068	6,4	6,1
631 005	Ehrenberg	10	558	1 003	35,7	2 829	40,3	2,8
631 006	Eichenzell	5	202	837	– 2,9	1 264	– 1,9	1,5
631 007	Eiterfeld	3	224	1 052	20,0	3 283	13,0	3,1
631 008	Flieden	4	73	139	15,8	535	96,0	3,8
631 009	Fulda	50	4 047	31 071	4,7	53 152	7,8	1,7
631 010	Gersfeld	35	1 527	3 084	– 9,7	10 568	—	3,4
631 011	Großenlütder	8	370	1 891	– 17,8	4 508	– 9,3	2,4
631 012	Hilders	25	891	2 006	12,1	5 630	28,8	2,8
631 013	Hofbieber	15	593	1 580	0,6	3 565	– 2,0	2,3
631 014	Hosenfeld	3	.	.	.	.	.	.
631 015	Hünfeld	12	1 273	3 842	4,7	8 009	4,1	2,1
631 016	Kalbach	5	225	1 055	2,7	1 837	4,5	1,7
631 017	Künzell	10	519	4 988	8,1	8 705	11,7	1,7
631 018	Neuhof	7	204	763	– 14,5	1 603	– 25,7	2,1
631 019	Nüsttal	3	39	39	– 2,5	115	– 40,7	2,9
631 020	Petersberg	6	249	988	– 2,2	1 802	– 2,8	1,8
631 021	Poppenhausen	21	700	2 693	6,0	6 763	10,9	2,5
631 022	Rasdorf	3	44	113	.	434	19,9	3,8
631 023	Tann	7	606	791	– 6,1	1 778	– 4,4	2,2
632	Kreis Hersfeld-Rotenburg	107	10 648	28 911	– 0,8	91 702	4,3	3,2
632 001	Alheim	3	502	309	– 23,7	746	– 27,4	2,4
632 002	Bad Hersfeld	24	1 857	7 723	1,8	29 182	8,0	3,8
632 003	Bebra	5	420	1 407	– 0,4	5 587	7,2	4,0
632 004	Breitenbach	3	.	.	.	.	.	.
632 005	Cornberg	1	.	.	.	.	.	.
632 006	Friedewald	4	.	.	.	.	.	.
632 008	Haunetal	4	179	488	32,2	1 434	17,5	2,9
632 009	Heringen	4	264	107	– 39,9	283	– 20,9	2,6
632 010	Hohenroda	3	.	.	.	.	.	.
632 011	Kirchheim	8	2 122	2 599	19,9	5 971	54,6	2,3
632 012	Ludwigsau	1	.	.	.	.	.	.
632 013	Nentershausen	8	350	790	11,3	3 294	12,8	4,2
632 014	Neuenstein	5	179	1 566	2,4	2 136	6,3	1,4
632 015	Niederaula	3	70	115	– 20,7	392	13,3	3,4
632 016	Philippsthal	4	104	156	– 17,9	362	– 25,8	2,3
632 017	Ronshausen	2	.	.	.	.	.	.
632 018	Rotenburg	17	2 908	8 357	– 10,5	27 905	– 6,8	3,3
632 019	Schenklengsfeld	5	122	538	42,0	1 554	48,7	2,9
632 020	Wildeck	3	171	497	– 20,0	3 314	– 5,2	6,7

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2019					Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%			Tage
162 265	7,7	291 606	13,5	1,8	Kassel, documenta-St.
228 990	3,1	480 661	1,6	2,1	Kreis Fulda
13 256	– 3,7	65 249	– 6,5	4,9	Bad Salzschlirf
.	.	.	.	.	Burghaun
4 037	– 22,9	10 297	– 26,4	2,6	Dipperz
742	– 3,9	2 846	– 5,6	3,8	Ebersburg
2 002	– 1,3	5 351	2,6	2,7	Ehrenberg
2 985	– 15,7	4 595	– 9,6	1,5	Eichenzell
3 386	4,6	9 074	– 4,7	2,7	Eiterfeld
287	– 19,2	1 217	44,2	4,2	Flieden
119 880	8,5	198 948	9,0	1,7	Fulda
10 539	– 9,5	34 336	– 5,3	3,3	Gersfeld
7 120	– 8,0	16 293	– 1,4	2,3	Großenlütder
5 926	12,0	15 378	12,3	2,6	Hilders
5 155	1,3	10 605	– 3,7	2,1	Hofbieber
.	.	.	.	.	Hosenfeld
12 710	4,9	27 920	6,0	2,2	Hünfeld
3 607	– 0,1	6 017	– 3,0	1,7	Kalbach
18 886	4,2	32 514	2,7	1,7	Künzell
2 801	– 13,4	5 406	– 17,7	1,9	Neuhof
74	– 41,7	217	– 65,3	2,9	Nüsttal
3 541	– 8,1	6 541	– 4,7	1,8	Petersberg
8 003	2,4	19 196	5,8	2,4	Poppenhausen
347	– 2,0	843	– 11,9	2,4	Rasdorf
1 829	– 8,0	3 954	– 6,1	2,2	Tann
103 383	2,6	335 052	9,4	3,2	Kreis Hersfeld-Rotenburg
662	– 17,3	1 638	– 14,4	2,5	Alheim
27 201	– 0,8	104 182	5,5	3,8	Bad Hersfeld
4 715	– 5,0	19 498	– 0,8	4,1	Bebra
.	.	.	.	.	Breitenbach
.	.	.	.	.	Cornberg
.	.	.	.	.	Friedewald
1 071	6,1	3 256	17,5	3,0	Haunetal
340	– 33,3	839	– 31,5	2,5	Heringen
.	.	.	.	.	Hohenroda
7 148	0,8	14 658	1,8	2,1	Kirchheim
.	.	.	.	.	Ludwigsau
1 779	11,3	7 808	28,9	4,4	Nentershausen
5 996	1,0	7 876	3,7	1,3	Neuenstein
207	– 29,6	553	– 14,4	2,7	Niederaula
594	– 11,3	1 544	– 25,1	2,6	Philippsthal
.	.	.	.	.	Ronshausen
33 838	9,5	120 088	19,8	3,5	Rotenburg
1 205	15,4	4 483	22,1	3,7	Schenklengsfeld
2 060	– 3,9	14 309	7,0	6,9	Wildeck

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2019						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
633	Kreis Kassel	148	11 743	25 124	4,6	63 845	8,5	2,5
633 001	Ahnatal	—	—	—	—	—	—	—
633 002	Bad Karlshafen	17	1 534	3 337	24,3	13 734	6,7	4,1
633 003	Baunatal	10	930	4 007	5,8	8 456	5,8	2,1
633 004	Breuna	3	68	233	.	556	.	2,4
633 005	Calden	2	.	.	.	.	.	.
633 006	Bad Emstal	5	499	1 609	4,7	4 019	18,1	2,5
633 007	Espenau	3	.	.	.	.	.	.
633 008	Fuldabrück	1	.	.	.	.	.	.
633 009	Fulda	9	429	841	– 3,0	2 040	– 13,1	2,4
633 010	Grebenstein	2	.	.	.	.	.	.
633 011	Habichtswald	1	.	.	.	.	.	.
633 012	Helsa	2	.	.	.	.	.	.
633 013	Hofgeismar	10	653	1 913	– 2,3	4 504	– 2,0	2,4
633 014	Immenhausen	4	1 091	190	19,5	774	158,0	4,1
633 015	Kaufungen	9	246	720	– 6,1	1 663	7,7	2,3
633 016	Liebenau	2	.	.	.	.	.	.
633 017	Lohfelden	5	496	3 575	– 0,7	4 926	– 9,8	1,4
633 018	Naumburg	10	891	990	53,5	3 764	66,4	3,8
633 019	Nieste	1	.	.	.	.	.	.
633 020	Niestetal	2	.	.	.	.	.	.
633 021	Oberweser	9	893	1 376	25,2	4 865	33,9	3,5
633 022	Reinhardshagen	3	233	173	– 8,0	389	17,5	2,2
633 023	Schauenburg	6	201	562	28,6	1 150	9,4	2,0
633 024	Söhrewald	1	.	.	.	.	.	.
633 025	Trendelburg	14	1 389	918	– 29,7	1 778	– 38,6	1,9
633 027	Wahlsburg	4	295	261	– 1,9	546	– 1,3	2,1
633 028	Wolfhagen	8	322	989	– 8,6	1 899	– 5,5	1,9
633 029	Zierenberg	5	242	254	– 34,2	591	– 24,1	2,3
634	Schwalm-Eder-Kreis	135	8 279	19 456	5,9	55 826	6,7	2,9
634 001	Borken	3	.	.	.	.	.	.
634 002	Edermünde	3	51	84	– 38,7	209	– 31,9	2,5
634 003	Felsberg	8	277	539	32,1	1 330	20,4	2,5
634 004	Frielendorf	9	933	1 876	61,3	5 467	54,0	2,9
634 005	Fritzlar	9	289	1 357	– 22,0	2 149	– 6,8	1,6
634 006	Gilserberg	1	.	.	.	.	.	.
634 007	Gudensberg	2	.	.	.	.	.	.
634 008	Guxhagen	6	326	1 219	39,0	1 889	31,2	1,5
634 009	Homberg	10	299	548	20,7	1 718	20,6	3,1
634 010	Jesberg	2	.	.	.	.	.	.
634 011	Knüllwald	16	653	2 056	14,9	4 199	47,6	2,0
634 013	Malsfeld	4	224	502	6,1	1 351	44,3	2,7
634 014	Melsungen	12	688	3 181	12,2	5 032	8,6	1,6
634 015	Morschen	5	387	1 406	– 19,2	1 984	– 30,7	1,4
634 016	Neuental	3	.	.	.	.	.	.
634 017	Neukirchen	7	430	1 348	– 2,4	3 532	– 2,1	2,6
634 018	Niederstein	2	.	.	.	.	.	.
634 019	Oberaula	3	.	.	.	.	.	.
634 020	Ottrau	1	.	.	.	.	.	.
634 022	Schwalmstadt	6	174	506	– 24,0	867	– 13,9	1,7
634 023	Schwarzenborn	2	.	.	.	.	.	.
634 024	Spangenberg	3	262	347	.	744	.	2,1
634 025	Wabern	3	95	167	.	686	– 7,8	4,1
634 026	Willingshausen	5	92	326	– 0,3	452	– 6,6	1,4
634 027	Bad Zwesten	10	1 291	1 704	16,3	19 380	– 3,3	11,4

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2019					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%			Tage
76 274	2,1	189 903	4,0	2,5	Kreis Kassel
—	—	—	—	—	Ahnatal
7 420	5,8	38 333	– 3,3	5,2	Bad Karlshafen
15 105	10,5	31 996	8,1	2,1	Baunatal
803	.	1 707	.	2,1	Breuna
.	.	.	.	.	Calden
3 832	– 8,4	9 008	– 4,9	2,4	Bad Emstal
.	.	.	.	.	Espenau
.	.	.	.	.	Fuldabrück
2 785	11,2	7 891	15,9	2,8	Fulda
.	.	.	.	.	Grebenstein
.	.	.	.	.	Habichtswald
.	.	.	.	.	Helsa
6 394	– 3,0	14 710	– 8,6	2,3	Hofgeismar
724	15,8	1 795	32,7	2,5	Immenhausen
2 191	– 4,6	5 075	10,9	2,3	Kaufungen
.	.	.	.	.	Liebenau
12 987	– 9,9	19 382	– 8,4	1,5	Lohfelden
2 341	15,9	8 018	21,8	3,4	Naumburg
.	.	.	.	.	Nieste
.	.	.	.	.	Niestetal
2 109	13,6	6 250	7,8	3,0	Oberweser
345	– 6,5	678	10,1	2,0	Reinhardshagen
1 676	22,0	4 044	26,7	2,4	Schauenburg
.	.	.	.	.	Söhrewald
2 223	– 17,6	4 546	– 26,9	2,0	Trendelburg
454	– 9,0	1 010	2,1	2,2	Wahlsburg
2 602	2,5	4 836	2,0	1,9	Wolfhagen
892	– 26,6	2 048	– 13,3	2,3	Zierenberg
59 145	6,6	171 356	0,2	2,9	Schwalm-Eder-Kreis
.	.	.	.	.	Borken
247	– 26,3	668	– 19,1	2,7	Edermünde
1 359	– 1,0	3 757	– 2,8	2,8	Felsberg
2 864	21,3	8 309	10,5	2,9	Frielendorf
3 461	– 6,0	5 483	– 3,9	1,6	Fritzlar
.	.	.	.	.	Gilserberg
.	.	.	.	.	Gudensberg
3 880	34,6	6 089	26,6	1,6	Guxhagen
1 747	40,4	4 643	24,0	2,7	Homburg
.	.	.	.	.	Jesberg
6 533	23,4	12 349	51,8	1,9	Knüllwald
1 600	8,5	3 788	26,1	2,4	Malsfeld
10 343	12,8	16 500	7,1	1,6	Melsungen
.	.	.	.	.	Morschen
.	.	.	.	.	Neuental
3 685	– 8,3	8 754	– 21,6	2,4	Neukirchen
.	.	.	.	.	Niederstein
.	.	.	.	.	Oberaula
.	.	.	.	.	Ottrau
1 702	– 2,2	3 349	27,6	2,0	Schwalmstadt
.	.	.	.	.	Schwarzenborn
1 151	.	2 127	.	1,8	Spangenberg
665	– 1,9	1 845	12,5	2,8	Wabern
1 386	20,1	2 052	12,2	1,5	Willingshausen
4 843	0,7	67 123	– 7,3	13,9	Bad Zwesten

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2019						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
635	Kreis Waldeck-Frankenberg	375	25 542	66 097	5,9	274 277	8,0	4,1
635 002	Bad Arolsen	18	1 382	6 171	10,5	13 884	21,7	2,2
635 003	Bad Wildungen	47	5 671	11 554	6,7	122 768	2,7	10,6
635 004	Battenberg	6	419	738	– 5,7	1 582	– 2,1	2,1
635 005	Bromskirchen	2	.	.	.	.	.	.
635 006	Burgwald	2	.	.	.	.	.	.
635 007	Diemelsee	20	1 234	1 758	14,9	6 134	22,0	3,5
635 008	Diemelstadt	6	189	773	28,0	1 362	– 5,5	1,8
635 009	Edertal	19	1 858	1 917	– 28,6	4 751	– 22,7	2,5
635 010	Frankenau	6	306	550	35,5	1 720	57,9	3,1
635 011	Frankenberg	7	300	1 562	– 5,3	3 038	– 3,0	1,9
635 012	Gemünden	3	170	160	.	249	.	1,6
635 013	Haina	1	.	.	.	.	.	.
635 014	Hatzfeld	1	.	.	.	.	.	.
635 015	Korbach	11	506	1 807	– 0,7	4 593	17,6	2,5
635 016	Lichtenfels	6	183	388	– 25,0	1 311	– 14,8	3,4
635 017	Rosenthal	2	.	.	.	.	.	.
635 018	Twistetal	3	60	149	38,0	406	52,1	2,7
635 019	Vöhl	20	2 837	5 975	18,3	19 024	14,5	3,2
635 020	Volkmarsen	1	.	.	.	.	.	.
635 021	Waldeck	35	2 345	4 745	6,1	11 741	15,6	2,5
635 022	Willingen	159	7 783	27 408	5,9	80 768	14,0	2,9
636	Werra-Meißner-Kreis	110	7 207	14 879	2,1	65 173	7,7	4,4
636 001	Bad Sooden-Allendorf	26	2 291	4 052	3,5	35 545	0,6	8,8
636 002	Berkatal	1	.	.	.	.	.	.
636 003	Eschwege	15	1 138	2 728	12,2	7 619	32,6	2,8
636 004	Großalmerode	6	258	865	25,2	2 630	42,4	3,0
636 005	Herleshausen	4	111	265	21,6	501	15,2	1,9
636 006	Hessisch Lichtenau	8	424	839	– 9,0	2 476	8,4	3,0
636 007	Meinhard	7	1 221	972	– 13,4	1 871	– 8,3	1,9
636 008	Meißner	7	237	560	– 19,7	1 522	7,0	2,7
636 009	Neu-Eichenberg	1	.	.	.	.	.	.
636 010	Ringgau	2	.	.	.	.	.	.
636 011	Sontra	4	123	313	5,4	1 055	51,1	3,4
636 012	Waldkappel	2	.	.	.	.	.	.
636 013	Wanfried	6	260	325	2,8	666	– 14,3	2,0
636 014	Wehretal	2	.	.	.	.	.	.
636 016	Witzenhausen	19	950	3 343	2,1	9 876	18,0	3,0
	Reg.-Bez. K a s s e l	1 209	84 737	259 951	2,7	768 933	6,7	3,0
	Land H e s s e n	3 383	261 540	1 234 676	– 1,8	2 797 100	1,0	2,3

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2019					Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%			Tage
251 583	4,2	981 134	2,2	3,9	Kreis Waldeck-Frankenberg
17 447	9,4	36 272	7,9	2,1	Bad Arolsen
43 020	6,8	450 544	0,8	10,5	Bad Wildungen
2 347	– 6,7	5 122	2,8	2,2	Battenberg
.	.	.	.	.	Bromskirchen
.	.	.	.	.	Burgwald
5 478	15,8	18 693	22,6	3,4	Diemelsee
2 571	9,1	4 961	– 7,6	1,9	Diemelstadt
2 993	– 28,3	7 644	– 24,2	2,6	Edertal
1 377	16,8	3 833	18,8	2,8	Frankenau
6 117	1,0	11 693	1,7	1,9	Frankenberg
.	.	.	.	.	Gemünden
.	.	.	.	.	Haina
.	.	.	.	.	Hatzfeld
6 360	– 0,5	14 437	6,5	2,3	Korbach
1 335	– 21,6	3 689	– 19,0	2,8	Lichtenfels
.	.	.	.	.	Rosenthal
558	33,5	1 511	32,4	2,7	Twistetal
13 130	15,5	35 711	10,1	2,7	Vöhl
.	.	.	.	.	Volkmarsen
8 311	– 7,0	19 049	– 1,5	2,3	Waldeck
138 955	3,6	364 639	2,6	2,6	Willingen
40 439	– 1,3	195 080	1,1	4,8	Werra-Meißner-Kreis
12 717	3,1	126 856	0,5	10,0	Bad Sooden-Allendorf
.	.	.	.	.	Berkatal
5 853	4,9	14 230	15,1	2,4	Eschwege
1 986	2,6	4 932	2,0	2,5	Großalmerode
788	41,0	1 380	23,0	1,8	Herleshausen
2 675	– 8,0	6 741	– 7,6	2,5	Hessisch Lichtenau
2 461	– 18,9	4 335	– 13,3	1,8	Meinhard
1 852	3,8	3 972	5,6	2,1	Meißner
.	.	.	.	.	Neu-Eichenberg
.	.	.	.	.	Ringgau
1 100	37,2	3 158	87,1	2,9	Sontra
.	.	.	.	.	Waldkappel
510	– 6,3	1 154	2,4	2,3	Wanfried
.	.	.	.	.	Wehretal
8 868	– 6,4	24 297	– 3,3	2,7	Witzenhausen
922 079	4,1	2 644 792	4,0	2,9	Reg.-Bez. K a s s e l
4 617 605	2,2	10 387 189	1,8	2,2	Land H e s s e n

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	April 2019				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
1	Bundesrepublik Deutschland	927 283	– 1,8	2 192 980	1,5	2,4
2	Europa	168 381	1,9	354 912	2,8	2,1
3	Belgien	7 021	– 5,1	13 206	– 2,9	1,9
4	Bulgarien	1 203	18,5	5 170	33,2	4,3
5	Dänemark	4 995	18,4	8 086	18,4	1,6
6	Estland	444	– 10,1	858	– 17,9	1,9
7	Finnland	2 066	2,3	3 487	– 8,5	1,7
8	Frankreich	14 457	0,2	24 858	– 0,9	1,7
9	Griechenland	1 932	– 12,0	4 536	– 1,0	2,3
10	Irland	1 750	8,2	3 643	10,0	2,1
11	Island	464	14,0	923	11,9	2,0
12	Italien	10 831	– 15,2	23 787	– 14,0	2,2
13	Kroatien	1 513	26,5	5 993	– 7,0	4,0
14	Lettland	534	35,9	914	2,7	1,7
15	Litauen	562	– 19,6	1 699	21,6	3,0
16	Luxemburg	2 278	16,3	4 071	14,7	1,8
17	Malta	255	25,6	446	13,2	1,7
18	Niederlande	17 445	1,4	33 881	4,8	1,9
19	Norwegen	1 935	22,6	3 090	10,7	1,6
20	Österreich	9 370	– 6,2	17 128	– 5,2	1,8
21	Polen	7 347	2,4	25 941	5,2	3,5
22	Portugal	3 154	63,9	6 829	51,7	2,2
23	Rumänien	2 961	6,1	11 438	– 1,9	3,9
24	Russland	5 286	8,7	11 781	5,4	2,2
25	Schweden	4 067	– 3,1	6 511	– 5,8	1,6
26	Schweiz	15 823	5,0	28 121	6,1	1,8
27	Slowakische Republik	1 116	3,1	3 820	40,3	3,4
28	Slowenien	773	21,2	3 773	71,0	4,9
29	Spanien	14 178	13,7	27 315	16,2	1,9
30	Tschechische Republik	3 036	– 7,3	6 671	– 20,5	2,2
31	Türkei	3 161	– 0,4	7 060	1,5	2,2
32	Ukraine	1 831	48,1	3 876	31,6	2,1
33	Ungarn	2 494	4,8	5 655	– 8,4	2,3
34	Vereinigtes Königreich	20 635	– 3,8	40 104	– 1,1	1,9
35	Zypern	216	– 49,5	497	– 38,4	2,3
36	Sonstiges Europa	3 248	0,4	9 744	8,5	3,0
37	Afrika	3 926	5,0	9 850	13,8	2,5
38	Republik Südafrika	663	3,3	1 765	4,7	2,7
39	Sonstiges Afrika	3 263	5,3	8 085	16,0	2,5

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis April 2019					Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
3 405 531	2,5	7 900 559	2,2	2,3	Bundesrepublik Deutschland
689 229	3,4	1 493 668	3,5	2,2	Europa
28 050	– 1,6	52 246	– 2,3	1,9	Belgien
4 816	13,2	20 663	24,0	4,3	Bulgarien
17 807	– 3,6	28 899	– 0,4	1,6	Dänemark
1 625	0,4	3 197	– 15,1	2,0	Estland
6 905	– 3,3	12 670	– 7,9	1,8	Finnland
54 736	1,5	93 781	– 1,3	1,7	Frankreich
9 384	5,0	24 680	16,0	2,6	Griechenland
8 738	22,4	16 704	19,1	1,9	Irland
1 719	4,6	3 613	9,5	2,1	Island
54 933	0,9	127 490	3,0	2,3	Italien
5 657	15,1	22 129	– 9,4	3,9	Kroatien
1 916	27,4	3 857	11,9	2,0	Lettland
2 893	– 0,1	7 346	16,9	2,5	Litauen
6 945	5,6	12 384	5,6	1,8	Luxemburg
1 269	31,0	2 385	15,7	1,9	Malta
86 417	– 2,8	173 600	– 3,1	2,0	Niederlande
5 666	– 0,7	9 584	– 3,2	1,7	Norwegen
37 371	0,4	67 639	– 1,2	1,8	Österreich
33 427	5,9	114 866	3,0	3,4	Polen
10 688	13,1	26 451	14,6	2,5	Portugal
12 543	8,5	46 610	– 0,3	3,7	Rumänien
19 428	1,6	46 444	2,9	2,4	Russland
14 345	– 7,2	23 302	– 9,6	1,6	Schweden
52 999	2,9	92 005	2,7	1,7	Schweiz
4 662	5,9	15 489	16,5	3,3	Slowakische Republik
3 558	8,2	15 194	36,0	4,3	Slowenien
54 840	20,0	111 088	20,7	2,0	Spanien
12 943	2,6	29 251	– 8,6	2,3	Tschechische Republik
18 609	12,8	45 946	14,3	2,5	Türkei
7 797	54,8	17 279	41,8	2,2	Ukraine
9 024	6,6	24 349	– 3,7	2,7	Ungarn
83 480	1,9	161 433	3,9	1,9	Vereinigtes Königreich
1 104	– 27,4	2 603	– 18,4	2,4	Zypern
12 935	– 4,7	38 491	4,0	3,0	Sonstiges Europa
15 837	6,2	37 918	4,2	2,4	Afrika
2 693	6,4	6 257	0,3	2,3	Republik Südafrika
13 144	6,2	31 661	5,0	2,4	Sonstiges Afrika

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	April 2019				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
40	Asien	77 767	– 4,2	141 724	– 4,8	1,8
41	Arabische Golfstaaten	7 986	– 2,5	18 242	– 7,9	2,3
42	China Volksrep. und Hongkong	28 953	– 4,8	45 132	– 7,7	1,6
43	Indien	6 052	10,3	14 990	2,6	2,5
44	Israel	1 782	18,1	3 770	20,3	2,1
45	Japan	9 320	– 11,3	17 194	– 5,7	1,8
46	Südkorea	5 801	– 18,3	11 868	– 16,9	2,0
47	Taiwan	2 733	– 19,6	4 450	– 18,6	1,6
48	Sonstiges Asien	15 140	3,9	26 078	6,4	1,7
49	Amerika	49 964	– 4,3	84 520	– 5,6	1,7
50	Kanada	3 521	4,9	5 837	2,4	1,7
51	USA	37 917	– 0,8	62 627	– 2,7	1,7
52	Sonstiges Nordamerika	192	– 66,2	419	– 53,9	2,2
53	Mittelamerika und Karibik	1 885	– 46,2	3 704	– 43,2	2,0
54	Brasilien	3 962	9,2	7 134	8,6	1,8
55	Sonstiges Südamerika	2 487	– 15,4	4 799	– 12,5	1,9
56	Australien	3 294	22,6	6 140	22,7	1,9
57	Australien	2 660	19,4	5 087	20,3	1,9
58	Neuseeland und Ozeanien	634	38,1	1 053	35,3	1,7
59	Ohne Angabe	4 061	– 42,4	6 974	– 33,9	1,7
60	Ausland z u s a m m e n	307 393	– 1,5	604 120	– 0,6	2,0
61	I n s g e s a m t	1 234 676	– 1,8	2 797 100	1,0	2,3

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis April 2019					Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
285 096	– 2,7	569 709	– 4,5	2,0	Asien
30 223	– 9,9	62 489	– 15,5	2,1	Arabische Golfstaaten
95 595	– 4,5	178 562	– 7,8	1,9	China Volksrep. und Hongkong
24 500	22,1	67 242	8,2	2,7	Indien
7 329	5,0	15 582	2,3	2,1	Israel
35 548	– 7,7	67 546	– 4,7	1,9	Japan
24 656	– 12,0	54 687	– 8,6	2,2	Südkorea
11 288	– 2,2	20 428	– 2,9	1,8	Taiwan
55 957	3,2	103 173	3,5	1,8	Sonstiges Asien
192 449	– 0,3	332 713	– 2,7	1,7	Amerika
12 373	1,1	21 046	– 1,6	1,7	Kanada
149 891	4,2	251 489	1,8	1,7	USA
1 432	– 12,4	2 439	– 12,2	1,7	Sonstiges Nordamerika
6 988	– 44,9	14 712	– 40,6	2,1	Mittelamerika und Karibik
12 960	5,3	25 120	5,6	1,9	Brasilien
8 805	– 14,7	17 907	– 20,1	2,0	Sonstiges Südamerika
10 906	10,4	21 349	4,4	2,0	Australien
8 872	11,7	17 505	5,9	2,0	Australien
2 034	5,2	3 844	– 2,1	1,9	Neuseeland und Ozeanien
18 557	– 14,0	31 273	– 12,5	1,7	Ohne Angabe
1 212 074	1,1	2 486 630	0,5	2,1	Ausland z u s a m m e n
4 617 605	2,2	10 387 189	1,8	2,2	I n s g e s a m t

6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Gemeindegruppe ständiger Wohnsitz der Gäste	April 2019				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Mineral- und Moorbäder	86 839	– 4,1	501 958	1,5	5,8
Bundesrepublik Deutschland	79 579	– 3,3	483 367	1,7	6,1
Anderer Wohnsitz	7 260	– 12,2	18 591	– 3,8	2,6
Heilklimatische Kurorte	7 450	x	25 110	x	3,4
Bundesrepublik Deutschland	6 758	x	23 005	x	3,4
Anderer Wohnsitz	692	x	2 105	x	3,0
Kneippkurorte	26 549	x	88 564	x	3,3
Bundesrepublik Deutschland	24 935	x	83 560	x	3,4
Anderer Wohnsitz	1 614	x	5 004	x	3,1
Luftkurorte	37 233	– 0,8	102 310	4,7	2,7
Bundesrepublik Deutschland	35 225	– 0,9	97 933	4,6	2,8
Anderer Wohnsitz	2 008	1,8	4 377	7,0	2,2
Erholungsorte	25 770	– 3,2	71 071	12,2	2,8
Bundesrepublik Deutschland	24 254	– 3,0	66 039	11,6	2,7
Anderer Wohnsitz	1 516	– 7,1	5 032	20,2	3,3
Tourismusorte	532 363	x	912 411	x	1,7
Bundesrepublik Deutschland	327 431	x	544 220	x	1,7
Anderer Wohnsitz	204 932	x	368 191	x	1,8
Sonstige Gemeinden	518 472	x	1 095 676	x	2,1
Bundesrepublik Deutschland	429 101	x	894 856	x	2,1
Anderer Wohnsitz	89 371	x	200 820	x	2,2
Land H e s s e n	1 234 676	– 1,8	2 797 100	1,0	2,3
Bundesrepublik Deutschland	927 283	– 1,8	2 192 980	1,5	2,4
Anderer Wohnsitz	307 393	– 1,5	604 120	– 0,6	2,0

nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis April 2019					Gemeindegruppe ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
318 423	– 2,4	1 829 552	– 0,2	5,7	Mineral- und Moorbäder
288 938	– 2,0	1 758 274	0,1	6,1	Bundesrepublik Deutschland
29 485	– 6,0	71 278	– 6,2	2,4	Anderer Wohnsitz
31 414	x	102 953	x	3,3	Heilklimatische Kurorte
25 488	x	86 668	x	3,4	Bundesrepublik Deutschland
5 926	x	16 285	x	2,7	Anderer Wohnsitz
127 575	x	378 500	x	3,0	Kneippkurorte
109 501	x	326 057	x	3,0	Bundesrepublik Deutschland
18 074	x	52 443	x	2,9	Anderer Wohnsitz
121 212	1,4	344 986	6,7	2,8	Luftkurorte
113 598	2,4	326 515	7,8	2,9	Bundesrepublik Deutschland
7 614	– 12,3	18 471	– 9,0	2,4	Anderer Wohnsitz
73 043	– 1,3	183 746	3,9	2,5	Erholungsorte
68 294	– 0,6	168 427	3,2	2,5	Bundesrepublik Deutschland
4 749	– 9,9	15 319	12,8	3,2	Anderer Wohnsitz
2 073 287	x	3 628 205	x	1,7	Tourismusorte
1 261 436	x	2 098 603	x	1,7	Bundesrepublik Deutschland
811 851	x	1 529 602	x	1,9	Anderer Wohnsitz
1 872 651	x	3 919 247	x	2,1	Sonstige Gemeinden
1 538 276	x	3 136 015	x	2,0	Bundesrepublik Deutschland
334 375	x	783 232	x	2,3	Anderer Wohnsitz
4 617 605	2,2	10 387 189	1,8	2,2	Land H e s s e n
3 405 531	2,5	7 900 559	2,2	2,3	Bundesrepublik Deutschland
1 212 074	1,1	2 486 630	0,5	2,1	Anderer Wohnsitz

7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2018		April		
				Betriebe		
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2017		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat
1	Land H e s s e n	87 533	2,5	3 491	3 383	– 0,1
2	Hotels	55 363	2,6	971	951	0,1
3	Hotels garnis	22 835	2,9	618	608	1,3
4	Gasthöfe	5 238	– 1,2	428	421	– 1,9
5	Pensionen	4 097	5,5	368	362	– 2,7
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	133	131	– 5,1
7	Ferienzentren	—	—	6	6	—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	464	439	3,1
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	129	123	—
10	Campingplätze	—	—	235	204	2,0
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	81	80	– 2,4
12	Schulungsheime	—	—	58	58	– 3,3

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2019					Januar bis April 2019	Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten					durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum		
Anzahl	%	%	Anzahl	%		
261 540	2,7	36,1	273 022	95,8	36,3	1
100 690	3,3	40,5	102 984	97,8	40,1	2
43 576	7,5	42,0	44 633	97,6	42,9	3
9 409	– 1,8	26,2	9 667	97,3	21,9	4
7 653	– 0,4	30,7	7 912	96,7	27,3	5
8 529	– 1,6	32,8	8 735	97,6	25,7	6
1 825	– 1,9	32,6	1 860	98,1	29,9	7
12 990	4,6	34,7	13 865	93,7	31,2	8
9 787	– 0,4	33,0	10 083	97,1	23,4	9
45 480	1,5	7,2	51 280	88,7	4,0	10
15 862	– 2,0	84,2	16 238	97,7	80,6	11
5 739	2,5	35,2	5 765	99,5	39,7	12

8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern				
	April 2019				Januar bis April 2019
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl		%		
Darmstadt, Wissenschaftsst.	22	22	10,0	51,8	57,2
Frankfurt am Main, St.	226	222	2,3	63,3	67,8
Offenbach am Main, St.	22	22	4,8	54,0	58,2
Wiesbaden, Landeshauptst.	33	33	3,1	55,3	59,2
Bergstraße	24	24	—	47,3	46,1
Darmstadt-Dieburg	22	22	– 4,3	52,4	52,9
Groß-Gerau	33	32	3,2	59,2	59,1
Hochtaunuskreis	30	30	—	46,7	50,8
Main-Kinzig-Kreis	31	31	3,3	47,7	47,5
Main-Taunus-Kreis	31	30	– 3,2	51,1	55,7
Odenwaldkreis	11	11	—	41,8	33,8
Offenbach	42	42	7,7	51,8	53,8
Rheingau-Taunus-Kreis	45	44	—	45,6	40,7
Wetteraukreis	13	13	– 7,1	58,7	57,8
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	585	578	1,9	58,0	61,4
Gießen	23	23	—	52,9	52,8
Lahn-Dill-Kreis	15	15	15,4	52,4	53,3
Limburg-Weilburg	16	16	6,7	42,9	38,1
Marburg-Biedenkopf	13	13	—	62,7	57,1
Vogelsbergkreis	14	14	—	42,6	40,6
Reg.-Bez. G i e ß e n	81	81	3,8	51,4	49,3
Kassel, documenta-St.	34	34	3,0	53,9	55,9
Fulda	53	53	6,0	59,1	57,1
Hersfeld-Rotenburg	23	23	—	51,6	48,3
Kassel	14	14	—	51,6	50,0
Schwalm-Eder-Kreis	17	17	—	44,5	40,2
Waldeck-Frankenberg	56	56	3,7	53,5	52,4
Werra-Meißner-Kreis	12	12	—	35,3	25,9
Reg.-Bez. K a s s e l	209	209	3,0	53,2	51,8
Land H e s s e n	875	868	2,4	56,8	59,0